

neuroRAD.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR NEURORADIOLOGIE

ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT FÜR
NEURORADIOLOGIE
diagnostisch und interventionell

INTERDISZIPLINÄR UND INNOVATIV

**51. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft
für Neuroradiologie e.V.**

In Kooperation mit der ÖGNR –

**24. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft
für Neuroradiologie**

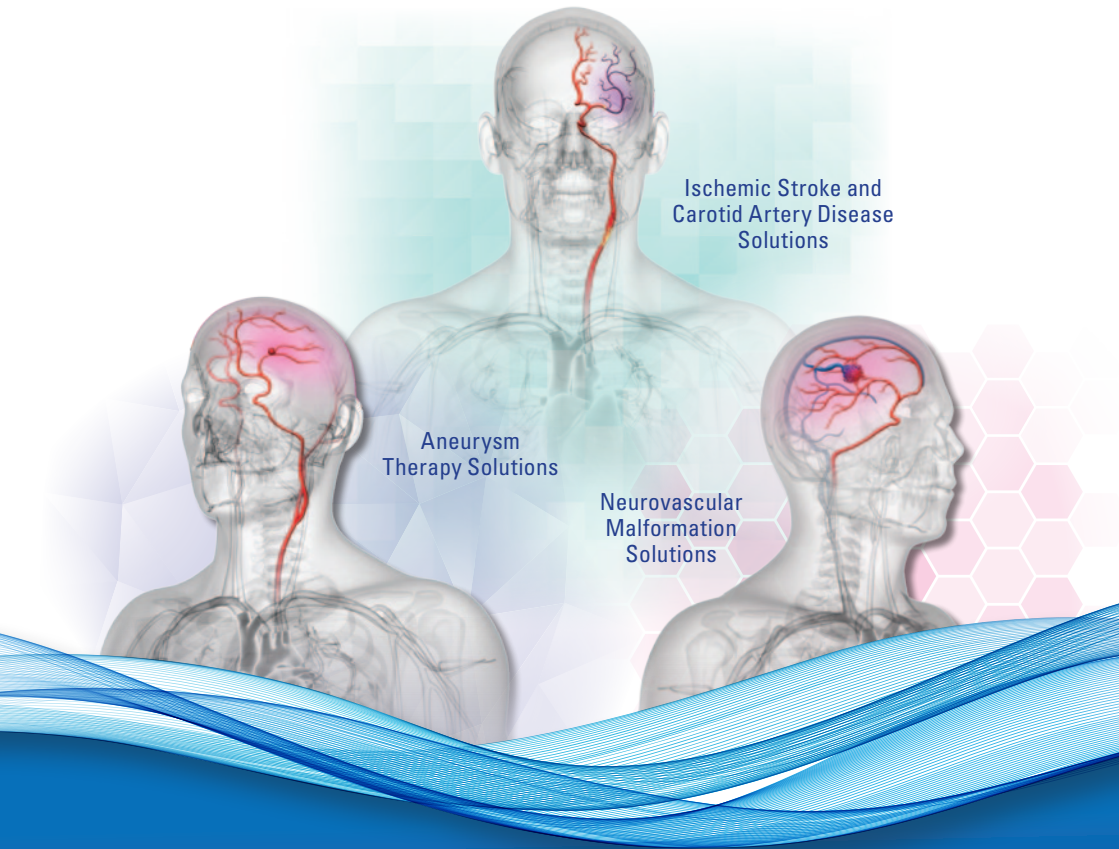
5.–8. Oktober 2016 / Gürzenich, Köln



HAUPTPROGRAMM

MicroVention® Welcomes All Attendees to the 2016
Annual Meeting of the German and Austrian Society of Neuroradiology.

Terumo® Welcomes Sequent Medical to the MicroVention® Family.



A 360-Degree Approach to Performance Based Solutions

Contact your Local Sales Representative or MicroVention Customer Service for questions
or to order MicroVention products at: +1.714.247.8000 or www.microvention.com.

MICROVENTION is a registered trademark of MicroVention, Inc. Terumo is a registered trademark of Terumo Corporation.
© 2016 MicroVention, Inc.

Grußwort	5
Kongressinformationen	6
Rahmenprogramm	12
Teilnahmegebühren	13
Programmübersicht	15
Kongressprogramm	
Donnerstag, 6. Oktober 2016	19
Freitag, 7. Oktober 2016	23
Samstag, 8. Oktober 2016	28
Wissenschaftsvorträge	33
E-Posterbegehung	41
Industrieveranstaltungen	51
Grußwort MTRA-Programm	55
MTRA-Programm	
Freitag, 7. Oktober 2016	56
Samstag, 8. Oktober 2016	58
Kurse	60
Sponsoren	64
Ausstellerverzeichnis	65
Aussteller- und Raumplan	67
Referentenverzeichnis	69
Inserentenverzeichnis	70
Schienennetzplan Köln	71
Transparentvorgabe gemäß FSA-Kodex	73
Impressum	74

Medizin mit Durchblick

Das Radiologie-Magazin für Patienten

Nofretete
Röntgenstrahlen
enthüllen ihr
Geheimnis

Demenz
Wann die
„Krankheit des
Vergessens“
heilbar ist

**Promi-
Umfrage**
Wer ist Ihr
Lieblingsarzt?

Interview
Ist Radiologie
zu teuer?

**Gelenk-
Verletzungen**
Das
Knie der Nation



Das Patientenmagazin der DRG

Jetzt im Abo: www.drg.de



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit laden wir Sie herzlich zur 51. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie ein, die wir zugleich als die 24. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Neuroradiologie begehnen.

An dieser Stelle möchten wir Sie auch auf unsere erste Neuerung aufmerksam machen – der Kongress beginnt nun ganz offiziell einen Tag früher – am Mittwoch, 5. Oktober 2016 – mit spannenden und informativen Hands-on Workshops.

Bereits ab Donnerstagvormittag, 6. Oktober 2016, bieten wir Ihnen dann wieder das gewohnte Kongressprogramm mit wissenschaftlichen Sitzungen, Workshops, E-Poster-Sitzungen, freien Beiträgen und Industriesitzungen.

Folgende **Schwerpunktthemen** haben wir in diesem Jahr für Sie gewählt:

- Degenerative Neuro-Erkrankungen
- Epilepsie
- Onkologie
- Interventionelle Neuroradiologie
- Schlaganfalltherapie

Nur durch die tatkräftige Unterstützung unserer MTRAs können wir die gemeinsamen Aufgaben erfüllen. Daher werden wir – wie in den Vorjahren – parallel einen sehr attraktiven Fortbildungskongress für interessierte MTRAs anbieten.

Kommen Sie vom 5. bis zum 8. Oktober 2016 nach Köln!
Es wird sich lohnen!

Ihr Kongresspräsidium



Prof. Dr. Ansgar Berlis
(Augsburg)



Prof. Dr. Elke Gizewski
(Innsbruck)

Kongresspräsidium:

Prof. Dr. Ansgar Berlis
 Klinikum Augsburg
 Klinik für Diagnostische und Interventionelle
 Radiologie und Neuroradiologie
 Stenglinstraße 2 | 86156 Augsburg

Prof. Dr. Elke Gizewski
 Medizinische Universität Innsbruck
 Universitätsklinik für Neuroradiologie
 Anichstraße 35 | 6020 Innsbruck, Österreich

Veranstalter
**DEUTSCHE GESELLSCHAFT
 FÜR NEURORADIOLOGIE**

Ernst-Reuter-Platz 10
 10587 Berlin
 www.dgnr.org

in Kooperation mit:



Österreichische Gesellschaft für Neuroradiologie
 www.oegnr.at

Organisation

Kongress- und Kulturmanagement GmbH
 Postfach 36 64
 99407 Weimar
 www.kukm.de

Kongressort

Gürzenich Köln
 Martinstraße 29-37
 50667 Köln

Abstractband

Das Abstractband steht Ihnen ab Mittwoch, 5. Oktober 2016 unter www.neurorad.de zum Download zur Verfügung.

CME-Anerkennung - Ärzte

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist als berufsbezogene Fortbildung bei der Ärztekammer Nordrhein sowie der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie wie folgt anerkannt:

Donnerstag, 6. Oktober 2016	6 CME Punkte: 3 Punkte pro Halbtage der Kategorie B
Freitag, 7. Oktober 2016	6 CME Punkte: 3 Punkte pro Halbtage der Kategorie B
Samstag, 8. Oktober 2016	3 CME Punkte der Kategorie B

Für die Anerkennung der CME-Punkte loggen Sie sich bitte 1x pro Halbtage an der Log-Station im EG des Gürzenich.

Weiterhin wurden die Kurse des Kongresses durch die Ärztekammer wie folgt zertifiziert:

Interventionelle Neuroradiologie

Basiskurs Modul E und F	7 Punkte der Kategorie A
Spezialisierungskurs Modul E	8 Punkte der Kategorie A
Spezialisierungskurs Modul F	8 Punkte der Kategorie C

SPM-Kurs

Theorie-Teil	5 Punkte der Kategorie A
Praxis-Teil	5 Punkte der Kategorie C

MR-Spektroskopie Kurs

Kurs	3 Punkte der Kategorie A
------	--------------------------

CME-Anerkennung – MTRA-Fortbildung

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist als berufsbezogene Fortbildung bei der Ärztekammer Nordrhein sowie der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie wie folgt anerkannt:

Freitag, 7. Oktober 2016	5 CME Punkte der Kategorie 1
Samstag, 8. Oktober 2016	4 CME Punkte der Kategorie 1

Weiterhin wurden die Kurse des MTRA-Programms wie folgt zertifiziert:

MTRA-Frühstück, Teil 1	1 CME Punkt
MTRA-Frühstück, Teil 2	1 CME Punkt
MTRA-Frühstück-Hands-On-Training	2 CME Punkte
Strahlenschutz	2 CME Punkte

Für die Anerkennung der CME-Punkte loggen Sie sich bitte 1x pro Tag an der Log-Station im EG des Gürzenich.

Industrieausstellung

Die Industrieausstellung ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Donnerstag, 6. Oktober 2016	11:00–18:00 Uhr
Freitag, 7. Oktober 2016	07:30–20:30 Uhr
Samstag, 8. Oktober 2016	08:00–14:00 Uhr

Kongresscounter

Der Kongresscounter befindet sich im Eingangsbereich des Gürzenich und ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Mittwoch, 5. Oktober 2016	11:00–16:30 Uhr (Maritim Hotel)
Donnerstag, 6. Oktober 2016	08:00–14:30 Uhr (Maritim Hotel)
Donnerstag, 6. Oktober 2016	08:00–19:00 Uhr
Freitag, 7. Oktober 2016	07:15–18:30 Uhr
Samstag, 8. Oktober 2016	07:30–14:30 Uhr

Kongress on Demand

Auch dieses Jahr hat die DGNR eine Dokumentation und ein Online-Archiv über den DGNR Kongress eingerichtet. Darin sind die Vorträge der eingeladenen Referenten und einiger Symposien der Industrie mit allen Animationen und Videos dauerhaft im Internet abrufbar.

Bereits jetzt können Sie unter **neurorad.de** die Vorträge und Symposien der Industrie der vergangenen Kongresse einsehen.

Medienannahme

Die Medienannahme befindet sich im Untergeschoss hinter der Garderobe im Gürzenich und ist zu folgenden Zeiten für Referenten geöffnet:

Donnerstag, 6. Oktober 2016	08:30–18:00 Uhr
Freitag, 7. Oktober 2016	07:15–18:45 Uhr
Samstag, 8. Oktober 2016	07:30–13:45 Uhr

Alle Referenten werden gebeten, Ihre Vorträge spätestens **60 Minuten vor Vortragsbeginn** in der Medienannahme abzugeben.

Online-Evaluierung

Erneut haben Sie auf dem Neurorad 2016 die Möglichkeit, die besuchten Veranstaltungen online zu evaluieren. Sie erhalten im Nachgang der jeweiligen Veranstaltungen eine E-Mail in der Sie mit wenigen Klicks Ihre Bewertung vornehmen können. Die Evaluierung ist ein Service der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie.

Parken

Parkmöglichkeiten bestehen in der Heumarkt-Parkgarage (16 € pro Tag; 2,50 € pro Stunde) und in der Parkgarage „An Farina“ (17 € pro Tag; 1,70 € pro Stunde).

E-Posterausstellung | Wissenschaftsvorträge | Exzellente Wissenschaft

Die **E-Poster** werden in thematischen Sitzungen zusammengefasst. E-Posterbegehungen finden am Donnerstag, Freitag und Samstag unter Leitung eines/einer Vorsitzenden statt. Für die Präsentation eines E-Posters einschließlich Diskussion sind max. 5 Minuten vorgesehen. In jeder E-Postersession wird das beste Poster prämiert. Die Posterpreise werden im Rahmen der Abschlussveranstaltung am Samstag, 8. Oktober 2016, ab 13:45 Uhr verliehen.

Die Posterpreise werden zur Verfügung gestellt von Dr. Wolf, Beckelmann und Partner GmbH.

Die **Wissenschaftsvorträge** werden in thematischen Sitzungen zusammengefasst und finden am Donnerstag, Freitag und Samstag unter Leitung eines/einer Vorsitzenden statt. Für die Präsentation eines Wissenschaftsvortrages einschließlich Diskussion sind max. 7 Minuten vorgesehen. In jeder Sitzung wird der beste Vortrag prämiert. Die Preise werden direkt im Rahmen der einzelnen Sitzungen vergeben.

Die Preise werden zur Verfügung gestellt vom Springer-Verlag GmbH.

In der Sitzung „**Exzellente Wissenschaft**“ werden die besten Abstracts als Vortrag präsentiert. Die Sitzung findet am Freitag unter Leitung eines/einer Vorsitzenden statt. Für die Präsentation einschließlich Diskussion sind max. 10 Minuten vorgesehen.

Preise

Kurt-Decker-Preis

Die Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie verleiht zum Gedächtnis an Herrn Prof. Dr. Kurt Decker und zur Förderung ihres Faches im deutschsprachigen Gebiet den Kurt-Decker-Preis für eine experimentelle und/oder klinische neuroradiologische Arbeit.

Der Preis ist mit 3.000,00 € dotiert und wird im Rahmen der Mitgliederversammlung der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e.V. am Donnerstag, 6. Oktober 2016 ab 18:00 Uhr verliehen.

DGNER-Interventionspreis

Die Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie e.V. verleiht den DGNER-Interventionspreis. Der Preis wird für innovative und herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der interventionellen Neuroradiologie vergeben. Der Preis ist mit 2.500,00 € dotiert und wird im Rahmen der Mitgliederversammlung der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e.V. am Donnerstag, 6. Oktober 2016 ab 18:00 Uhr verliehen.

Marc-Dünzl-Preis

Die Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie verleiht zum Gedenken an Herrn Marc Dünzl und zur Förderung des jungen wissenschaftlichen Nachwuchses in unserem Fach den Marc-Dünzl-Preis für eine klinisch-neuroradiologische und/oder experimentelle Arbeit oder Projektbeschreibung. Der Preis ist projektgebunden mit 2.500,00 € dotiert und wird im Rahmen der Mitgliederversammlung der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e.V. am Donnerstag, 6. Oktober 2016 ab 18:00 Uhr verliehen.

Preis des Vereins für Hirn-Aneurysma-Erkrankte – Der Lebenszweig e.V. –

Der Verein Hirn-Aneurysma-Erkrankte – „Der Lebenszweig e.V.“ vergibt für den besten Vortrag und das beste Poster aus dem Bereich Aneurysma / AVM je 500,00 €. Die Auswahl der Preisträger erfolgt auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie.

Die Preisverleihung erfolgt in der Schlussitzung der Jahrestagung.

Arthur-Schüller-Preis 2016

Die Österreichische Gesellschaft für Neuroradiologie (ÖGNER) schreibt zum Gedenken an Arthur Schüller (1874–1954) zur Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der Neuroradiologie einen jährlich zu vergebenden Preis aus.

Presse

Die Pressestelle zur 51. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuro-radiologie betreut alle Journalisten vor, während und nach dem Kongress:

Pressestelle neuroRAD 2016

Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie e.V.
Ernst-Reuter-Platz 10 10587 Berlin

Herr Florian Schneider

Telefon: +49 30 916070-70
Mobil: +49 171 44 58 201
Fax: +49 30 916070-22
E-Mail: dgnr@neuroradiologie.de
Internet: www.neuroradiologie.de

Taxiruf

Taxi-Ruf Köln: +49 221 2882

Teilnahmebescheinigungen

Ihre Teilnahmebescheinigungen können Sie nach der Tagung unter www.neurorad.de herunterladen.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmebescheinigungen NICHT automatisch per Post im Nachgang zugeschickt werden!

**Gesellschaftsabend im Restaurant „Die Bastei“
Donnerstag, 6. Oktober 2016 ab 20:15 Uhr**

Begehen Sie mit den beiden veranstaltenden Fachgesellschaften den gemeinsamen Gesellschaftsabend. Der Gesellschaftsabend findet im Restaurant „Die Bastei“ statt. Durch diesen außergewöhnlichen Bau gelang dem namhaften Kölner Architekten Wilhelm Riphahn sein Durchbruch: Am Standort eines ehemaligen Befestigungsturmes errichtete er 1924 ein elegantes Restaurant mit malerischer Aussicht über Rheinufer, Dom und Altstadt.



Restkarten erhalten Sie am Registrierungscounter im Erdgeschoss des Gürzenich.

**Get Together im Gürzenich
Freitag, 7. Oktober 2016 ab 19:00 Uhr**

Ab 19:00 Uhr startet das Get Together in den Foyers des Gürzenich.

Kommen Sie bei Bandmusik, Snacks und einem kühlen Kölsch zusammen und nutzen Sie die lockere Atmosphäre für anregende Gespräche, einen gegenseitigen Austausch und Tanz.

Die Partner der Industrie freuen sich!

Die Teilnahme am Get Together ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie jedoch um eine vorherige Anmeldung.



Die Anmeldung zur 51. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e.V. können Sie entweder auf der Kongress-Homepage www.neurorad.de oder direkt vor Ort vornehmen.

Teilnahmegebühren

Kategorie

Spätbucher/vor Ort

Dauerkarten

Mitglied DGNR, DRG, DGN

Facharzt

185,00 €

Arzt in Weiterbildung*

130,00 €

Nicht-Mitglied DGNR, DRG, DGN

Facharzt

235,00 €

Arzt in Weiterbildung*

175,00 €

MTRA – Mitglied VMTB

89,00 €

MTRA – Nichtmitglied

99,00 €

Studenten/Doktoranden/Ruheständler*

0,00 €

Tageskarten

06.10.2016

07.10.2016

08.10.2016

Facharzt

110,00 €

130,00 €

95,00 €

Arzt in Weiterbildung*

90,00 €

115,00 €

75,00 €

Zusätzliches Angebot – Ersparnis bis zu 30%:

Jahresbeitrag Mitgliedschaft DGNR (200,00 €) + Jahrestagung

Facharzt

339,00 €

Arzt in Weiterbildung*

275,00 €

Rahmenprogramm

Gesellschaftsabend Donnerstag, 6. Oktober 2016 (Teilnehmerzahl begrenzt)

Facharzt

65,00 €**

Arzt in Weiterbildung

45,00 €**

MTRA

45,00 €**

Studenten/Doktoranden/Ruheständler

45,00 €**

Get Together im Gürzenich Freitag, 7. Oktober 2016

0,00 €

* **Nachweis erforderlich!** Bitte halten Sie Ihren Nachweis bei der Anmeldung bereit.

** inkl. 19 % MwSt.

Im Rahmen der 51. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie in Kooperation mit der ÖGNR – 24. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Neuroradiologie können Sie folgende Kurse und Workshops besuchen.

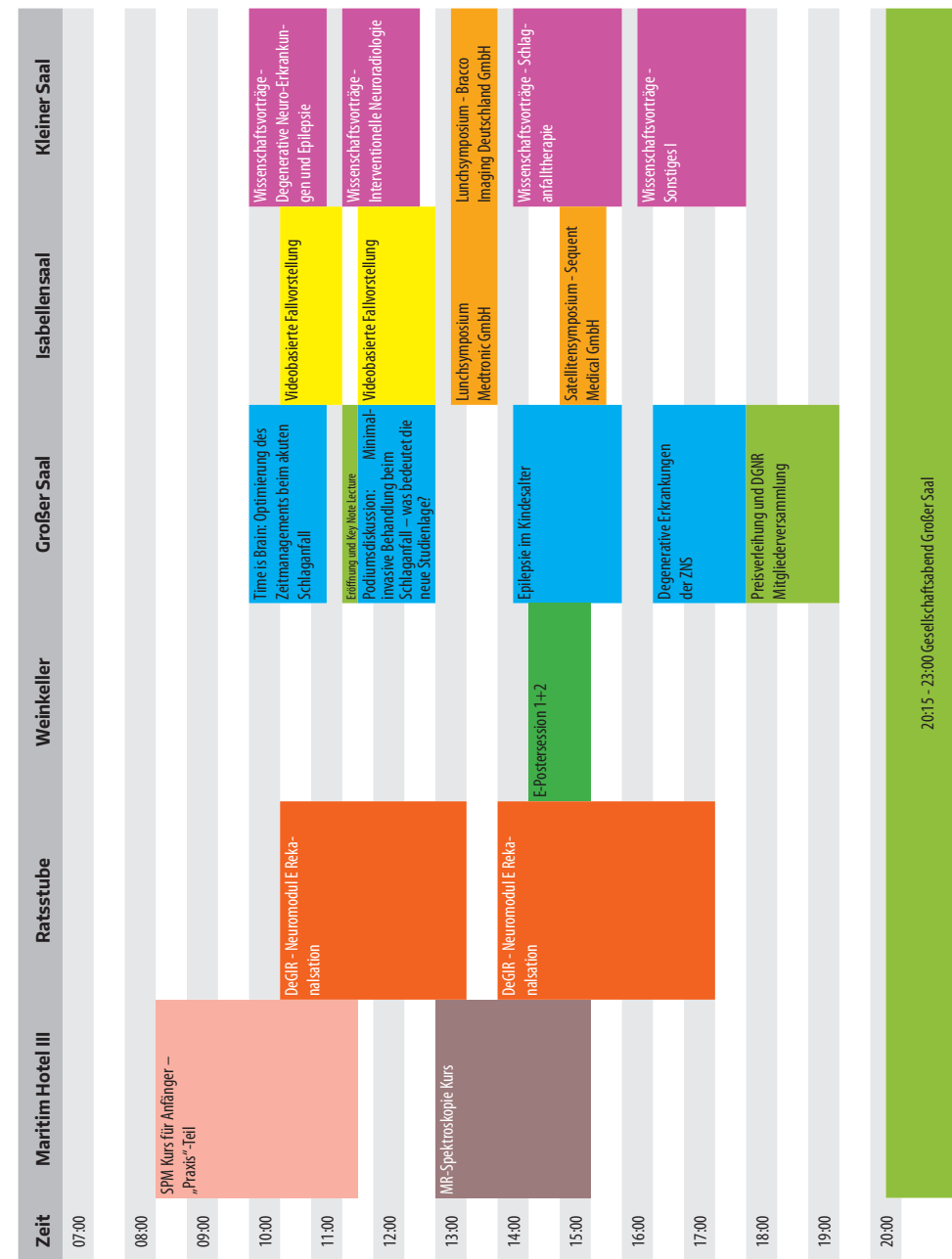
Basiskurs: Basis-Qualifizierung in IR und INR	150,00 €
Mittwoch, 5. Oktober 2016	
Spezialisierung in INR Modul F, mit Hands-on-Training DeGIR – Neuromodul F Embolisation	150,00 €
Mittwoch, 5. Oktober 2016	
Spezialisierung in INR Modul E DeGIR – Neuromodul E Rekanalisation	150,00 €
Donnerstag, 6. Oktober 2016	
SPM Kurs (für Anfänger)	120,00 €
Mittwoch, 5. Oktober 2016 Theorie-Teil Donnerstag, 6. Oktober 2016 Praxis-Teil	
MR-Spektroskopie Kurs	– ausgebucht –
Donnerstag, 6. Oktober 2016	
Fachkunde-Aktualisierungskurs – Präsenzmodul nach RöV und StrlSchV	50,00 €
Freitag, 7. Oktober 2016 Uhrzeit: 08:45 – 12:00 Uhr maximale Teilnehmerzahl: 25 Um eine frühzeitige Anmeldung wird gebeten.	
MTRA-Frühstück mit Hands-on-Workshop	– ausgebucht –
Freitag, 7. Oktober 2016	
MTRA-Frühstück ohne Hands-on-Workshop	10,00 €
Freitag, 7. Oktober 2016	

Bei Fragen zur Registrierung wenden Sie sich bitte an:



Kongress- und Kulturmanagement GmbH
Postfach 36 64 | 99407 Weimar
www.kukm.de

Ansprechpartnerin:
Elisabeth Schlegel
Telefon: +49 3643 2468-116
Telefax: +49 3643 2468-31
E-Mail: elisabeth.schlegel@kukm.de



20:15 - 23:00 Gesellschaftsabend Großer Saal

Zeit	Ratsstube	Weinkeller	Großer Saal	Isabellensaal	Kleiner Saal
07:00					
08:00			ZNS-Onkologie	Neues aus Fach- und Berufspolitik Videobasierte Fallvorstellung	Wissenschaftsvorträge - Sonstiges II
09:00		MTRA-Frühstück Teil 1			
10:00	MTRA-Frühstück-Hands-On-Training	MTRA-Frühstück Teil 2 mit freundlicher Unterstützung der Siemens Healthcare GmbH		Satellitensymposium - Siemens Healthcare GmbH	Wissenschaftsvorträge - Sonstiges III
11:00	Mitgliederversammlung der Österreichische Gesellschaft für Neuroradiologie		Gadolinium-Ablagerungen im Gehirn	Coffee Break Symposium - Akandis GmbH & Co. KG	
12:00				Lunchsymposium - Penumbra Europe GmbH	Lunchsymposium - Stryker GmbH & Co. KG
13:00			Pädiatrische Onkologie		Eröffnung MTRA-Programm MTRA Lunchsymposium Bayer Vital GmbH
14:00		E-Posteression 3-4			Strahlenschutz
15:00				Coffee Break Symposium - Micro Ventron Deutschland	
16:00		E-Posteression 5-6	Hybrid Technologie PET	Satellitensymposium - phenox GmbH	Schrittbildagnostik
17:00			Interventionen Aneurysmen	Exzellente Wissenschaft	Fallbeispiele (TED-Sitzung)
18:00					
19:00					
20:00			19:00 – 21:15 get together		

Zeit	Weinkeller	Großer Saal	Isabellensaal	Kleiner Saal	Konferenzraum III
07:00					
08:00				Wissenschaftsvorträge - Onkologie	
09:00		Interventionen Komplikationsmanagement	Fit für Neuroradiologie - Strahlenschutzkurs	Pädiatrie	
10:00	E-Posteression 7-8		Fit für Neuroradiologie - Wirbelsäule und Spinalkanal		Fachkunde-Aktualisierungskurs Präsenzmodul nach 10V
11:00			Fit für Neuroradiologie - Kopf-Hals	Interventionelle Neuroradiologie	
12:00		Interventionen: Perspektiven in der interventionellen Neuroradiologie	Fit für Neuroradiologie - Onkologie	Schlussworte	
13:00					
14:00	Verabschiedung & Verleihung der Posterpreise				
15:00					
16:00					
17:00					
18:00					
19:00					
20:00					

BRIDGING THE GAP IN BIFURCATION ANEURYSMS



Für weitere
 Informationen
 besuchen Sie uns
 an unserem Stand
 im Erdgeschoss

10:00 – 11:15	<ul style="list-style-type: none"> ● Time is Brain: Optimierung des Zeitmanagements beim akuten Schlaganfall Vorsitz: Berlis, A. (Augsburg); Hamann, G.F. (Günzburg) 	Großer Saal
10:00	Einfluss des interdisziplinären Managements (Neuro/NRad/Anaes) in der Akuttherapie auf das Outcome des ischämischen Schlaganfalls Liman, J. (Göttingen)	
10:18	One-stop-shop: Reif für die breite Anwendung? Psychogios, M.N. (Göttingen)	
10:36	Dr. Super Interventionalist. Wie spart man Zeit vor und nach der Leistenpunktion? Liebig, T. (Berlin)	
10:54	Stellenwert der Ausbildung zum Neurointerventionalisten Berlis, A. (Augsburg)	
10:00 – 11:15	<ul style="list-style-type: none"> ● Wissenschaftsvorträge: Degenerative Neuro-Erkrankungen und Epilepsie 	Kleiner Saal siehe Seite 33
10:30 – 11:30	<ul style="list-style-type: none"> ● Videobasierte Fallvorstellung: Aneurysmabehandlung mit Flow diverter Vorsitz: Gizewski, E.R. (Innsbruck); Weber, W. (Bochum) 	Isabellensaal
10:30	Therapie eines intrakraniellen Aneurysmas mit dem AcanDis® Derivo® Embolisation Device Prothmann, S. (München)	
10:40	Therapie eines fusiformen intrakraniellen Aneurysmas mit dem AcanDis® Derivo® Embolisation Device Gizewski, E.R. (Innsbruck)	
10:50	Aneurysmabehandlung mit Streamline und Cat5 Siekmann, R. (Kassel)	
11:00	Aneurysmabehandlung mit Fred Junior Weber, W. (Bochum); Weber, A. (Recklinghausen)	
11:10	Aneurysmabehandlung mit Fred junior Möhlenbruch, M. (Heidelberg)	
11:20	Aneurysmabehandlung mit FRED Möhlenbruch, M. (Heidelberg)	

11:30 – 11:45	● Kongresseröffnung Begrüßung Berlis, A. (Augsburg); Gizewski, E.R. (Innsbruck)	Großer Saal
11:30 – 12:45	● Wissenschaftsvorträge: Interventionelle Neuroradiologie	Kleiner Saal siehe Seite 34
11:45 – 13:00	● Podiumsdiskussion: Minimalinvasive Behandlung beim Schlaganfall – was bedeutet die neue Studienlage für die Versorgungspolitik in Deutschland? Vorsitz: Pratschko, M. (München); Forsting, M. (Essen)	Großer Saal
11:45	Begrüßung und Vorstellung des Podiums durch die Moderation Frau Dr. Margit Pratschko und Prof. Dr. med. Michael Forsting	
KURZSTATEMENTS:		
11:50	Die Versorgungssituation in der Neuroradiologie Prof. Dr. Ansgar Berlis (Augsburg)	
11:55	Die Stroke Units der Deutschen Schlaganfallgesellschaft – ein Erfolgs- modell der Akutversorgung Prof. Dr. Gerhard F. Hamann (Günzburg)	
12:00	Die Akutversorgung des Schlaganfalls aus Sicht der Kostenträger Dr. Jan Helfrich (DAK Hamburg)	
12:05	Statement zur neuen Studienlage von Dr. Michael Brinkmeier, Deutsche Schlaganfallhilfe	
12:10	Statement PD Dr. Matthias Perleth (Gemeinsamer Bundesausschuss, Berlin)	
12:15	Moderierte Diskussion	
11:45 – 13:00	● Videobasierte Fallvorstellungen: Schlaganfall und Rekanalisation Vorsitz: Turowski, B. (Düsseldorf); Jansen, O. (Kiel)	Isabellensaal
11:45	Schlaganfallbehandlung mit pREset Paolo, F. (Genf)	
11:55	Therapie eines ischämischen Schlaganfalls mit dem Acandis® Aperio® Thrombectomy Device Turowski, B. (Düsseldorf)	
12:05	Schlaganfallbehandlung mit Trevo und Cat6 Psychogios, M.N. (Göttingen)	
12:15	Therapie einer intrakraniellen Stenose mit dem NeuroSpeed® Balloon Catheter und ggf. Acandis® Stent Nordmeyer, H. (Essen)	

12:25	Therapie einer intrakraniellen Stenosen mit dem Acandis® NeuroS- peed® Balloon Catheter und ggf. Acandis® Stent Lowens, S. (Osnabrück)	
12:33	Behandlung einer Karotisstenose mit Casper Jansen, O. (Kiel); Wodarg, F. (Kiel)	
13:15 – 14:00	● Lunchsymposium Medtronic GmbH	Isabellensaal siehe Seite 51
13:15 – 14:00	● Lunchsymposium Bracco Imaging Deutschland GmbH	Kleiner Saal siehe Seite 51
14:15 – 16:00	● Epilepsie im Kindesalter Vorsitz: Schocke, M. (Ulm); Urbach, H. (Freiburg)	Großer Saal
14:15	Semiologie und Anforderung an die Bildgebung Rosenow, F. (Frankfurt/M.)	
14:36	Therapieoptionen bei fokaler Epilepsie im Kindesalter infolge hemisphärischer Läsionen: Neuroradiologische Aspekte Winkler, P.A. (Vogtareuth)	
14:57	Therapieoptionen bei fokaler Epilepsie im Kindesalter infolge hemisphärischer Läsionen: Epilepsiechirurgische Aspekte Kudernatsch, M. (Vogtareuth)	
15:18	Epilepsie und Entwicklungsstörung Prayer, D. (Wien)	
15:39	Hat der WADA Test in der Epilepsiebehandlung noch einen Stellenwert? Wellmer, J. (Bochum)	
14:15 – 16:00	● Wissenschaftsvorträge: Schlaganfalltherapie	Kleiner Saal siehe Seite 35
14:30 – 15:30	● E-Postersession 1 Interventionelle Neuroradiologie I	Weinkeller siehe Seite 41
14:30 – 15:30	● E-Postersession 2 Interventionelle Neuroradiologie II	Weinkeller siehe Seite 42
15:00 – 15:45	● Satellitensymposium Sequent Medical GmbH	Isabellensaal siehe Seite 52
16:15 – 18:00	● Wissenschaftsvorträge: Sonstiges I	Kleiner Saal siehe Seite 36

16:30 – 18:00	● Degenerative Erkrankungen des ZNS	Großer Saal
	Vorsitz: Gizewski, E. (Innsbruck); Schumacher, M. (Wittnau)	
16:30	Dilemma der Diagnosestellung Poewe, W. (Innsbruck)	
16:45	Bildgebung bei Neurodegenerativen Erkrankungen Brockmann, M. (Mainz)	
17:00	MR und CT basierte Tiefenhirnstimulation und Stellenwert der Traktographie Coenen, V. (Freiburg)	
17:15	Automatisierte Bildverarbeitung bei neurodegenerativen Erkrankungen Scherfler, C. (Innsbruck)	
17:30	MS bei Kindern und Langzeitverläufe Schlamann, M. (Gießen)	
17:45	Diskussion	
18:05 – 19:30	● Preisverleihung und DGNR Mitgliederversammlung	Großer Saal
ab 20:15	● Gesellschaftsabend	Die Bastei

08:00 – 08:30	● Neues aus Fach- und Berufspolitik	Isabellensaal
	Vorsitz: Berlis, A. (Augsburg); Weber, W. (Bochum)	
08:00 – 09:30	● Wissenschaftsvorträge: Sonstiges II	Kleiner Saal siehe Seite 38
08:30 – 10:30	● ZNS-Onkologie	Großer Saal
	Vorsitz: Frühwald, M. (Augsburg); Linn, J. (Dresden)	
08:30	Bildgebung und neue WHO-Klassifikation Ernemann, U. (Tübingen)	
08:54	Genomics Mader, I. (Freiburg)	
09:18	Bedeutung der Nuklearmedizin in der präoperativen und posttherapeutischen Abklärung von Gliomen Traub-Weidinger, T. (Wien)	
09:42	Chemotherapie bei Hirntumoren – Beeinflussung der Bildgebung Nowosielski, M. (Innsbruck)	
10:06	Follow-Up-Bildgebung bei ZNS-Tumoren: Toxische versus tumoröse Veränderungen Urbach, H. (Freiburg)	
08:30 – 10:00	● Videobasierte Fallvorstellung: Aneurysmabehandlung, AVM, Tumorembolisation	Isabellensaal
	Vorsitz: Berlis, A. (Augsburg); Trenkler, J. (Linz)	
08:30	Behandlung eines Pericallosaneurysma mit pCONus Prothmann, S. (München)	
08:39	Aneurysmabehandlung mit LVIS Junior Trenkler, J. (Linz)	
08:48	Aneurysmabehandlung mit Enterprise 2 Stents Eckert, B. (Hamburg)	
08:57	Aneurysmabehandlung mit Neuroform Atlas Stent Hartmann, M. (Berlin)	
09:06	Aneurysmabehandlung mit Barrel Loehr, C. (Recklinghausen)	
09:15	Aneurysmabehandlung mit WEB N.N.	
09:24	Aneurysmabehandlung mit WEB N.N.	
09:33	Aneurysmabehandlung mit Medina Wodarg, F. (Kiel)	

09:42	Behandlung einer zerebralen AVM mit PHIL Berlis, A. (Augsburg)	
09:51	Behandlung einer gemischten venösen/lymphatischen Gefäßfehlbildung mit PHIL und Picibanil Berlis, A. (Augsburg)	
10:00 – 10:45	● Satellitensymposium Siemens Healthcare GmbH	Isabellensaal siehe Seite 53
10:00 – 11:30	● Wissenschaftsvorträge: Sonstiges III	Kleiner Saal siehe Seite 39
11:00 – 11:45	● Coffee Break Symposium Acandis GmbH & Co. KG	Isabellensaal siehe Seite 53
11:00 – 11:45	● Gadolinium-Ablagerungen im Gehirn – die aktuelle Studienlage Vorsitz: Knauth, M. (Göttingen)	Großer Saal
11:00	Empfehlungen der Fachgesellschaft – die Arbeit der Task Force Vorwerk, D. (Ingolstadt)	
11:10	Präsentation einer aktuellen multizentrischen Studie Gizewski, E.R. (Innsbruck)	
11:20	KEYNOTE: Gadolinium-Ablagerungen im Gehirn: Übersicht über die Studienlage Radbruch, A. (Heidelberg)	
10:45 – 11:45	● Mitgliederversammlung der Österreichische Gesellschaft für Neuroradiologie	Ratsstube
11:45 – 12:30	● Lunchsymposium Penumbra Europe GmbH	Isabellensaal siehe Seite 53
11:45 – 12:30	● Lunchsymposium Stryker GmbH & Co. KG	Kleiner Saal siehe Seite 53
13:00 – 15:00	● Pädiatrische Onkologie Vorsitz: Kau, T. (Villach); Schlamann, M. (Gießen)	Großer Saal
13:00	Tumorcharakterisierung mittels funktioneller MR-Verfahren Hattingen, E. (Bonn)	
13:30	Bildgebung kindlicher Hirntumore: Basis- und Studienanforderungen Warmuth-Metz, M. (Würzburg)	
14:00	Bildgebung kindlicher Gesichtsschädel- und Halstumoren Czerny, C. (Wien)	
14:30	ZNS-Nebenwirkungen als Folge einer onkologischen Therapie im Kindes- und Jugendalter Frühwald, M. (Augsburg)	

13:00 – 13:45	● MTRA Lunchsymposium Bayer Vital GmbH	Kleiner Saal siehe Seite 54
13:30 – 14:30	● E-Postersession 3 Degenerative Neuro-Erkrankungen und Epilepsie	Weinkeller siehe Seite 43
13:30 – 14:30	● E-Postersession 4 Onkologie	Weinkeller siehe Seite 44
15:00 – 15:45	● Coffee Break Symposium MicroVention Deutschland GmbH	Isabellensaal siehe Seite 54
15:30 – 16:30	● E-Postersession 5 Schlaganfalltherapie I	Weinkeller siehe Seite 45
15:30 – 16:30	● E-Postersession 6 Schlaganfalltherapie II	Weinkeller siehe Seite 46
15:45 – 17:15	● Hybrid Technologie PET Vorsitz: Ernemann, U. (Tübingen); Forsting, M. (Essen)	Großer Saal
15:45	Intraoperatives CT – Stellenwert des intraoperativen CT Dorn, F. (München)	
16:07	Intraoperative MRT: Aktueller Stellenwert und Ausblick Hähnel, S. (Heidelberg)	
16:29	Stellenwert des PET-CT und PET-MR Forsting, M. (Essen)	
16:51	Robotergesteuerte Trigeminiusbildung Bale, R. (Innsbruck)	
16:00 – 16:45	● Satellitensymposium phenox GmbH	Isabellensaal siehe Seite 54

17:00 – 19:00 ● Exzellente Wissenschaft Isabellensaal

Vorsitz: Urbach, H. (Freiburg); Groden, C. (Mannheim)

- 17:00 Regionale sowie Geschlechtsunterschiede der zerebralen phosphor-basierten Magnetresonanztomographie bei Patienten mit Glioblastoma multiforme
Rietzler, A. (Innsbruck)
- 17:10 Diagnostischer Nutzen des integrierten 11C-Methionin PET/MRTs bei suspekten hirneigenen Tumoren
Deuschl, C. (Essen)
- 17:20 DTI-basierte Prädiktion des IDH-Status niedriggradiger Gliome durch neuronale Netzwerke
Eichinger, P. (München)
- 17:30 Quantitatives T1 Mapping detektiert bei Glioblastom-Patienten wolkig anreichernde Kompartimente, die prognostische Bedeutung haben
Müller, A. (Bonn)
- 17:40 Unterschiedliche Veränderung der funktionellen Konnektivität von Teilregionen des rechten DLPFC bei Morbus Parkinson
Mathys, C. (Düsseldorf)
- 17:50 Früherkennung des individuellen Risikos für Hirninfarkte bei Patienten mit aneurysmaler Subarachnoidalblutung: der BEHAVIOR Score
Taschner, C.A. (Freiburg)
- 18:00 Vergleich von radiologischen Endpunkten bei der interventionellen Behandlung von Patienten mit akutem ischämischen Schlaganfall mittels verschiedener mechanischer Thrombektomieverfahren
Hesse, A.C. (Göttingen)
- 18:10 Beurteilung der Bluthirnschranke beim ischämischen Schlaganfall mit dynamischer Kontrastmittel-gestützter T1 MRT
Villringer, K. (Berlin)
- 18:20 Reduzierte thalamo-kortikale intrinsische funktionelle Konnektivität prädiziert kognitive Defizite bei frühgeborenen Erwachsenen
Bäumli, J. (München)
- 18:30 Zusätzliche antiinflammatorische/ neuroprotektive Therapie nach Rekanalisation – Untersuchungen an einem experimentellen Stroke-Modell
Gersing, A. (München)
- 18:40 Simultane Akquisition von Flussrichtung und -geschwindigkeit in selektierten Arterien mittels phasenkodiertem super-selektiven Arterial Spin Labeling
Lindner, T. (Kiel)

- 18:50 Vergleich von konventioneller Diffusions- und Diffusions-Kurtosis-Bildgebung bei akutem ischämischen Hirninfarkt
Egger, K. (Freiburg)

17:30 – 19:00 ● Interventionen Aneurysmen Großer Saal

Vorsitz: Schmieder, K. (Bochum); Möhlenbruch, M. (Heidelberg)

- 17:30 Aktuelle Studienlage Aneurysmabehandlung aus Sicht der NRAD
Fiehler, J. (Hamburg)
- 17:45 Aktuelle Studienlage Aneurysmabehandlung aus Sicht der NCH
Thomé, C. (Innsbruck)
- 18:00 Indikationserweiterung durch innovative endovaskuläre Aneurysmabehandlungsmethoden?
Weber W. (Bochum)
- 18:15 Diskussion
Fiehler, J. (Hamburg); Thomé, C. (Innsbruck); Weber W. (Bochum)

ab 19:00 ● Get Together im Gürzenich Großer Saal
siehe Seite 12

08:00 – 09:00 ● **Wissenschaftsvorträge: Onkologie** **Kleiner Saal**
siehe Seite 40

08:30 – 11:00 ● **Interventionen: Komplikationsmanagement** **Großer Saal**
Vorsitz: Möhlenbruch, M. (Heidelberg);
Müller-Thies-Broussalis, E. (Salzburg)

08:30 Prämedikation und periprozedurale medikamentöse Behandlung
Engelhorn, T. (Erlangen)

08:51 Thrombozytenfunktionsmessung
Eckert, B. (Hamburg)

09:12 DeGir Register „new devices“
Weber, W. (Bochum)

09:33 Komplikationsmanagement bei der Behandlung von Aneurysmen
Wanke, I. (Essen/Zürich)

09:54 Rolle des Volumen CT im Rahmen des Komplikationsmanagements
Struffert, T. (Erlangen)

10:15 Komplikationsmanagement bei der Behandlung AVM und AVF
Deutschmann, H. (Graz)

10:36 Komplikationsmanagement bei der Fehlpunktion von zentralvenösen
Katheteranlagen
Chemelli, A. (Baden/Mödingen)

08:30 – 10:00 ● **Fit für Neuroradiologie – Strahlenschutzkurs** **Isabellensaal**
Vorsitz: Östreicher, G. (Augsburg)

08:30 Interventionelle Neuroradiologie
Struffert, T. (Erlangen)

09:00 Strahlenschutz bei CBCT und CT in der Neuroradiologie
Loose, R. (Nürnberg)

09:30 Vermeidung von strahlungsinduzierten Gewebsschädigungen bei
Patienten
Jaschke, W. (Innsbruck)

10:00 – 11:15 ● **E-Postersession 7 Sonstiges I** **Weinkeller**
siehe Seite 49

10:00 – 11:15 ● **E-Postersession 8 Sonstiges II** **Weinkeller**
siehe Seite 50

10:00 – 11:00 ● **Fit für Neuroradiologie – Wirbelsäule und Spinalkanal** **Isabellensaal**
Vorsitz: Sonnberger, M. (Linz); Wiesmann, M. (Aachen)

10:00 Fehlbildungen der Wirbelsäule
Grams, A. (Innsbruck)

10:12 Entzündungen der knöchernen Wirbelsäule und des Myelon
Nasel, C. (Tulln)

10:24 Tumore spinal
Lanfermann, H. (Hannover)

10:36 Gefäße und Gefäßfehlbildungen spinal
Mull, M. (Aachen)

10:48 Kypho- und Vertebroplastie
Fessl, R. (Augsburg)

10:30 – 12:00 ● **Fachkunde-Aktualisierungskurs Präsenzmodul nach RÖV** **Konferenzraum III**
siehe Seite 63

11:00 – 12:00 ● **Fit für Neuroradiologie – Kopf-Hals** **Isabellensaal**
Vorsitz: Grams, A. (Innsbruck);
du Mesnil de Rochemont, R. (Frankfurt/M.)

11:00 Schnittbildanatomie des Halses
Kau, T. (Villach)

11:15 Hals: Entzündliche vs. tumoröse Veränderungen
Kösling, S. (Halle/S.)

11:30 Anatomie und Pathologie der NNH
Hofmann, E. (Fulda)

11:45 Schädelbasis- und Mittelgesichtsfrakturen
Buitrago Tellez, C. (Basel)

11:30 – 13:30 ● **Interventionen: Perspektiven in der interventionellen Neuroradiologie** **Großer Saal**

Vorsitz: Prothmann, S. (München); Chapot, R. (Essen)

- 11:30 Experimentelle Angiografie
Buhk, J.H. (Hamburg)
- 11:54 Simulation in der Neuroradiologie – Trainingstool und klinische Anwendung
Kreiser, K. (München)
- 12:18 Stellenwert der Simulatoren in der Ausbildung der interventioneller Neuroradiologie. Zukünftig Bestandteil der WBO?
Knauth, M. (Göttingen)
- 12:42 Zukunft der Bildgebung in der interventionellen Neuroradiologie
Struffert, T. (Erlangen)
- 13:06 Problemfeld Studien in der interventionellen Neuroradiologie!
Fehler, J. (Hamburg)

12:00 – 13:00 ● **Fit für Neuroradiologie – Onkologie** **Isabellensaal**

Vorsitz: Schramm, P. (Lübeck); Hähnel, S. (Heidelberg)

- 12:00 Diagnostik der Gliome
Dörfler, A. (Erlangen)
- 12:15 Response und Pseudoprogression vs. Progress und Pseudoprogress in der neuroonkologischen Diagnostik
Hattingen, E. (Bonn)
- 12:30 Diagnostik extraaxialer Hirntumore
McCoy M. (Salzburg)
- 12:45 Diagnostik fokaler kortikaler Dysplasien in der DD zu Hirntumoren
Urbach, H. (Freiburg)

13:45 – 14:15 ● **Verabschiedung und Verleihung der Posterpreise** **Großer Saal**

Wilhelm Conrad Röntgen hat seine Entdeckung von Anfang an und ohne Wenn und Aber als Geschenk an die Welt verstanden.

Mit dem Erwerb seines Geburtshauses durch die Deutsche Röntgengesellschaft bietet sich nun die Möglichkeit, dieses Haus zu einem gemeinsamen Erbe der Naturwissenschaften und der Medizin zu gestalten und somit das Andenken an Wilhelm Conrad Röntgen zu fördern und zu pflegen.

Unterstützen auch Sie den Wiederaufbau des Geburtshauses als Spender oder Fördermitglied!



GEBURTSHAUS
WILHELM CONRAD RÖNTGEN
STIFTUNG





Vereinigung Medizinisch-Technischer Berufe in der Deutschen Röntgengesellschaft

www.vmtb.de



10:00 – 11:15	● Wissenschaftsvorträge: Degenerative Neuro-Erkrankungen und Epilepsie	Kleiner Saal
10:00	Die zerebrale Hypoperfusion erklärt verringerte Ruhe-funktionelle Konnektivität bei Patienten mit Alzheimererkrankung Göttler, J. (München)	
10:07	Effect of Geometric Distortion Correction on Thickness and Volume Measurements of Cortical Parcellations Siemonsen, S. (Hamburg)	
10:14	Veränderungen der funktionellen Konnektivität und des Volumens grauer Hirnsubstanz innerhalb des Multiple-Demand-Netzwerkes bei Parkinsonpatienten Mathys, C. (Düsseldorf)	
10:21	Der ERiCA-Score (Entorhinal Cortex Atrophy) – Ein neues, einfaches Scoringssystem zur visuellen Detektion der Alzheimererkrankung im MRT Enkirch, J. (Bonn)	
10:28	Longitudinal Monitoring of Signal Intensity Increase in the Dentate Nucleus and Globus Pallidus in Multiple Sclerosis Patients Within a 16-Months Period Siemonsen, S. (Hamburg)	
10:35	Diffusion Tensor Imaging und multiecho Dixon als non-invasive Surrogatmarker bei der chronisch inflammatorischen demyelinisierenden Polyneuropathie Lichtenstein, T. (Köln)	
10:42	Limbische Enzephalitis, Fallstrick der MRT-Bildgebung Schievelkamp, A.-H. (Bonn)	
10:49	Post-iktale zerebrale Perfusionsveränderungen als wichtige Differentialdiagnose zum akuten ischämischen Schlaganfall Huhndorf, M. (Kiel)	
10:56	Periiktale zerebrale Perfusionsveränderungen als wichtige Differentialdiagnose zum ischämischen Schlaganfall Austein, F. (Kiel)	
11:03	Quantitative MR-Bildgebung nach iktaler Infusion von Gadolinium-haltigem Kontrastmittel lokalisiert Anfallsgeschehen Rüber, T. (Bonn)	

11:30 – 12:45 ● Wissenschaftsvorträge: Kleiner Saal
Interventionelle Neuroradiologie

- 11:30 Spontanverlauf fusiformer vertebrobasilärer Riesenaneurysmen
Patzig, M. (München)
- 11:37 Vascular Angular Remodeling by Kissing-Y Stenting in wide-necked intracranial bifurcation aneurysms
Melber, K. (Duisburg)
- 11:44 Sollte das Ausmaß der Thrombozytenaggregationshemmung vor und nach Stent- und Flow Diverter-Implantation gemessen werden?
Martinez Moreno, R. (Stuttgart)
- 11:51 In-Stent Stenose nach Flow Diverter Behandlung: Inzidenz, Relevanz, Management
Aguilar-Perez, M. (Stuttgart)
- 11:58 Erste Erfahrungen mit dem Medina Embolization Device
Aguilar-Perez, M. (Stuttgart)
- 12:05 WEB Behandlung in kleinen, rupturierten Aneurysmen.
van Rooij, W.J. (Tilburg)
- 12:12 Dural Arteriovenous Fistulas in children with Vein of Galen Malformation – The role of treatment timing and embolic material
Meila, D. (Duisburg)
- 12:19 Carotisstenting: retrospektive Single Center Erfahrung über 6 Jahre
Hattingen, J. (Hannover)
- 12:26 Mechanische Thrombektomie mit und ohne akutem Karotisstenting: Risiken und klinisches Outcome.
Wodarg, F. (Kiel)
- 12:33 Zervikale selektive Nervenwurzelblockade: Dyna-CT vs. konventionelle CT – ist Benutzererfahrung ein elementarer Faktor?
Maros, M. (Mannheim)

14:15 – 16:00 ● Wissenschaftsvorträge: Kleiner Saal
Schlaganfalltherapie

- 14:15 Nachweis zerebraler Ischämien bei proximalem intrakraniellen Gefäßverschluss mittels Dual Energy CT Iodkarten. Erste Ergebnisse.
Khokale, A. (Essen)
- 14:22 TRAVESTROKE – Evaluation eines klinischen Prototyps zur Bildgebung und multivariaten zeitabhängigen Prädiktion des finalen Hirninfarktes bei Schlaganfallpatienten
Aulmann, L. (Lübeck)
- 14:29 Color coded time component of collaterals in acute ischemic stroke improves predictive power of good outcome.
Busch, K. (Lübeck)
- 14:36 Impact of thrombus length on recanalization and clinical outcome following mechanical thrombectomy in ischemic stroke
Seker, F. (Heidelberg)
- 14:43 Prediction of Malignant Middle Cerebral Artery Infarction Using Computed Tomography-Based Quantification Of Net Water Uptake Per Time
Broocks, G. (Hamburg)
- 14:50 Hämorrhagische Imbibierung als Prognosemarker bei striatokapsulären Infarkten nach MCA-Rekanalisation.
Kaesmacher, J. (München)
- 14:57 Verwendung eines dynamischen Schwellenwertes des Parameters Tmax/CBV zur Infarktgrößenvorhersage
Sliwka, H.A. (Essen)
- 15:04 Spontane Dissektionen der Arteria cerebri anterior: Eine seltene Ursache für Schlaganfälle bei jungen Patienten.
Hensler, J. (Kiel)
- 15:11 Multizentrische Erfahrung mit SOFIA Plus als primärer Aspirationskatheter bei der akuten Schlaganfallbehandlung
Möhlenbruch, M. (Heidelberg)
- 15:18 Vergleich der reinen Thrombusaspiration mit der Stentretreiverbasierten Thrombektomie bei Patienten mit akuten cerebralen Gefäßverschlüssen hinsichtlich technischer Erfolgsraten und Komplikationen
Maegerlein, C. (München)

- 15:25 Mechanische Thrombektomie bei Patienten mit akutem ischämischen Schlaganfall und lediglich minimaler bis geringer Symptomatik Pfaff, J. (Heidelberg)
- 15:32 Lyse vor endovaskulärer Schlaganfalltherapie („Bridging“) bei Verschluss der mittleren cerebralen Arterie: Ein zweischneidiges Schwert? Kaesmacher, J. (München)
- 15:39 Interventionelle Behandlung von Tandem-Läsionen bei intra- und extrakraniellen Gefäßverschlüssen Wallocha, M. (Essen)
- 15:46 Gibt es Risikofaktoren für eine Thrombusfragmentierung bei der mechanischen Schlaganfallthrombektomie? Kaesmacher, J. (München)
- 15:53 Klinisches Outcome sekundär zur endovaskulären Therapie eingewiesener Schlaganfallpatienten Nikoubashman, O. (Aachen)

16:15 – 18:00 ● Wissenschaftsvorträge: Kleiner Saal Sonstiges I

- 16:15 Untersuchung des Einflusses der Strahlenreduktion auf die Bildqualität: Vergleich der CT-Perfusion mit 80 mAs versus 160 mAs Riederer, I. (München)
- 16:22 Früharterielle CTP-basierte 4DCTA-Rekonstruktionen detektieren Vasospasmen nach SAB zuverlässiger und exakter als eine konventionelle CTA Behme, D. (Göttingen)
- 16:29 Diagnostische Aussagekraft eines Low-Dose CT-Perfusionsprotokolls zur Detektion zerebraler Vasospasmen Afat, S. (Aachen)
- 16:36 T2' und rCBV zur Abschätzung der Sauerstoffreserve im Territorium einer einseitigen hochgradigen MCA- oder ACI-Stenose Wagner, M. (Frankfurt/M.)
- 16:43 Beschleunigte 3D-Darstellung des zerebralen Gefäßsystems mit super-selektivem Arterial Spin Labeling Helle, M. (Hamburg)
- 16:50 Diffusionskorrigierte Abhängigkeit der Relaxationsrate vom mittleren Kapillarradius für randomisiert verteilte Kapillaren Buschle, L. (Heidelberg)

- 16:57 Hochauflösende, KM-verstärkte „black blood“ MRT der zerebralen Vaskulitis: Prospektiver Vergleich der 3D T1 SPACE mit 2D T1 FLAIR „blood suppression“ Sequenz am 3T PRISMA Beck, C. (Freiburg)
- 17:04 Describing Intracerebral Hemorrhages: The Perihematomal Rim of Decreased ADC in Hyperacute Bleedings Frieling, D. (Hamburg)
- 17:11 Klinisch anwendbare DKI Analyse zur Beurteilung der zerebralen Mikrostruktur Egger, K. (Freiburg)
- 17:18 Diagnostischer Wert der zeitaufgelösten MR-Angiographie in der Blutungsquellensuche bei akuten intrazerebralen Blutungen Elshikh, S. (Freiburg)
- 17:25 TBSS-Analyse longitudinaler DTI-Messungen unter chronischer Hämodialyse – vorläufige Ergebnisse Herweh, C. (Heidelberg)
- 17:32 Intraindividual Analysis of Signal Intensity Changes in the Dentate Nucleus after Consecutive Serial Applications with Linear and Macrocyclic Gadolinium Based Contrast Agents Radbruch, A. (Heidelberg)

08:00 – 09:30 ● Wissenschaftsvorträge: Kleiner Saal
Sonstiges II

- 08:00 Die radiale 3D VIBE – eine Möglichkeit kontrastmittelunterstützte cerebrale MRT Untersuchungen bei Säuglingen, Kleinkindern und nicht kooperativen Jugendlichen ohne Narkose in diagnostischer Bildqualität durchzuführen
Hoelter, M.C. (Frankfurt/Main)
- 08:07 Superfizielle Siderose nach Germinalmatrixblutungen
Yilmaz, U. (Homburg)
- 08:14 In vivo nanoparticle imaging of the innate immune cell compartment can serve as a marker of disease severity in a mouse model of multiple sclerosis
Breckwoldt, M. (Heidelberg)
- 08:21 Neurologische Folgeschäden bei experimenteller zerebraler Malaria werden durch ein reversibles Gehirnödem verursacht
Hoffmann, A. (Heidelberg)
- 08:28 Diffusions-Tensor-Bildgebung (DTI) des peripheren Nervensystems bei chronisch inflammatorischer demyelinisierender Polyneuropathie (CIDP)
Kronlage, M. (Heidelberg)
- 08:35 Quantitative MR-Neurographie zur Spezifizierung peripherer Nervenläsionen bei Multipler Sklerose
Hauck, G.H. (Heidelberg)
- 08:42 Proximale und distale Nervenläsionen bei zervikaler Radikulopathie
Schwarz, D. (Heidelberg)
- 08:49 Human dorsal-root-ganglion perfusion measured in-vivo by MRI
Godel, T. (Heidelberg)
- 08:56 MRT und CT zur Optimierung CT-gestützter Biopsien bei Patienten mit Spondylodiszitis
Kirschke, J. (München)
- 09:03 Vergleich von verschiedenen quantitativen T2 mapping Sequenzen in der Oberschenkelmuskulatur von jungen gesunden Probanden
Klupp, E. (München)
- 09:10 MULTIPARAMETRIC MR ORTHOPANTOMOGRAM: ULTRA-SHORT ECHO-TIME (UTE) IMAGING OF MANDIBULAR BONE AND TEETH COMPLEMENTED WITH HIGH-RESOLUTION MORPHOLOGICAL AND FUNCTIONAL MR NEUROGRAPHY
Ho, M.J. (Zürich)

10:00 – 11:30 ● Wissenschaftsvorträge: Kleiner Saal
Sonstiges III

- 10:00 Korrelation fokaler MR-Signalveränderungen am N. opticus in der Double Inversion Recovery-Sequenz mit visuell evozierten Potentialen bei möglicher oder sicherer Multipler Sklerose
Riederer, I. (München)
- 10:07 MTR und T1-Zeiten in unterschiedlichen MS-Läsionen
Thaler, C. (Hamburg)
- 10:14 T1-Recovery in MS-Läsionen
Thaler, C. (Hamburg)
- 10:21 MRT-basierte laterale Kephalmetrie vs. Fernröntgenseitenbildanalyse – Vergleich im Rahmen einer prospektiven Machbarkeitsstudie
Heil, A. (Heidelberg)
- 10:28 Veränderungen der Fraktionellen Anisotropie (FA) der weißen Substanz nach 520- Tage- Langzeitisolation im Rahmen des MARS500-Projektes: Eine Diffusion Tensor Imaging (DTI) Studie
Brem, C. (München)
- 10:35 Kognitive Auswirkungen von zerebraler Hypoperfusion bei Patienten mit asymptomatischer hochgradiger Carotis-Stenose
Göttler, J. (München)
- 10:42 Verringerte strukturelle Konnektivität kortiko-subkortikaler Regionen bei Schreibkrampf
Berndt, M. (München)
- 10:49 Vorhersage des funktionellen Outcomes nach Subarachnoidalblutung mittels maschinellem Lernen
Rubbert, C. (Düsseldorf)
- 10:56 Qualitätsmanagement und klinisches Risikomanagement in der Neuroradiologie: Fluch oder Segen?
Stahmer, M. (Frankfurt/Main)
- 11:03 Validierung und Befundreliabilität eines online-basierten strukturierten radiologischen Befundungssystems für Schlaganfall bei cranieller MRT
Maros, M. (Mannheim)
- 11:10 Intermodaler Vergleich der Augenlinsendosis im interventionellen und nicht interventionellen Setting zur Darstellung der intrakraniellen Gefäße
Guberina, N. (Essen)

08:00 – 09:00 ● **Wissenschaftsvorträge:** **Onkologie** **Kleiner Saal**

- 08:00 Klassifikation hirneigener Tumore anhand ihrer molekularen Eigenschaften mittels Diffusions-Kurtosis-Bildgebung
Hempel, J.-M. (Tübingen)
- 08:07 Multiparametric MRI-based differentiation of WHO grade II/III glioma and WHO grade IV glioblastoma using a machine-learning classifier: A radiogenomics study
Wiestler, B. (München)
- 08:14 Inter- und intra-individuelle Korrelation von 18F-Fluorethylthiosin-PET und Perfusion-MR Parametern bei unbehandelten Gliomen
Göttler, J. (München)
- 08:21 Dynamic Glucose Enhanced MRI at Ultra-High Field in Glioblastoma Patients
Paech, D. (Heidelberg)
- 08:28 Large-scale radiomic profiling of recurrent glioblastoma identifies an imaging predictor for stratifying anti-angiogenic treatment response
Kickingeder, P. (Heidelberg)
- 08:35 Korrelierte quantitative Beurteilung der Glioblastom-Angiogenese durch T2-Mapping und in vivo Multiphoton-Mikroskopie
Zhang, K. (Heidelberg)
- 08:42 Transversale Relaxation und Gefäßarchitektur des Glioms im Gibbs'schen Entropie-Modell
Hahn, A. (Heidelberg)

14:30 – 15:30 ● **E-Postersession 1** **Interventionelle Neuroradiologie I** **Weinkeller**

- Time-Resolved 3D-Rotational Angiography of Intracranial Vascular Malformations
Lescher, S. (Frankfurt/M.)
- Hyperperfusionssyndrom nach stentunterstützter Coilembolisation eines Mediabifurkationssaneurysma
Runck, F. (Augsburg)
- Endovascular Treatment of Intracranial Aneurysms Using Acandis Acclino Stents: Mid- and Longterm Results
Brassel, F. (Duisburg)
- Akute isolierte inkomplette Okulomotoriusparese bei einem Patienten mit thrombembolischem Verschluss des P1-Segments der A. cerebri posterior
Voss, Y.L. (Essen)
- Angiographiekatheter in der MRT
Kroczek, E. (Göttingen)
- Behandlung eines kavernösen ACI-Riesenaneurysmas mit zwei ballonmontierbaren Stentgrafts – technical note
Grieb, D. (Duisburg)
- Hirnnervenstörungen nach Behandlung von Riesenaneurysmen der kavernösen ACI mit Flow-Divertern
Müller-Eschner, M. (Frankfurt/Main)
- Das WEB device als Bestandteil eines multimodalen Behandlungsansatzes in der Behandlung großer, komplexer und partiell thrombosierter intrakranieller Aneurysmen
Kabbasch, C. (Köln)
- Thrombembolischer Mediaverschluss auf dem Boden eines Aorten-thrombus – Eine ungewöhnliche Kombination aus Stent-Retriever-Thrombektomie und Doppelballon-assistierter Aspirationstherapie
Mackowiak, A. (Essen)
- Eine erfolgreiche Rekanalisation beim akuten Verschluss der A. basilaris mit endovaskulärer Behandlung ist unabhängig von den Thrombuseigenschaften.
SHU, L. (Kiel)
- Coil-Okklusion von großen Halsgefäßen durch einen Doppellumenballon unter Okklusion
Ulfert, C. (Heidelberg)

Modellierung und Visualisierungstechniken zur Unterstützung der Auswertung von Datenbanken
Kleiser, R. (Linz)

14:30 – 15:30

● **E-Postersession 2**
Interventionelle Neuroradiologie II

Weinkeller

Videobasiertes E-Learning in der interventionellen Neuroradiologie
Brehmer, M. (Lübeck)

Einfluss der Kontrastmittelinjektion auf die Bildqualität in der zeitaufgelösten 3-D Rotationsangiographie (4-D DSA)
Lang, S. (Erlangen)

Major Depression verursacht durch eine Temporale AV-Malformation
Schütz, A. (Frankfurt)

Non-enhanced MRI and MRA for endovascular treatment planning in Vein of Galen Malformation
Dürr, N.R. (Duisburg)

Case series of acutely ruptured Aneurysms treated with the woven endo Bridge (WEB)
Bester, M. (Hamburg)

Assessment of flow dynamics in a 3D printed brain aneurysm model by magnetic particle imaging, magnetic resonance imaging and dynamic subtraction angiography
Frölich, A. (Hamburg)

Therapie der zerebralen Vasospasmen mit dem Scepter-C Ballon-Katheter bei Patienten mit aneurysmatischer Subarachnoidalblutung
Tsogkas, I. (Göttingen)

Endovaskuläre Therapie von peripheren intracraniellen Gefäßverschlüssen (M2-Verschlüsse), bei drohenden schweren fokalneurologischen Ausfällen
Kraus, B. (Düsseldorf)

FLOWMODDA (Flow Models for Device Deployment Tests in Aneurysms) - prospective patient specific treatment planning in 3D aneurysm models
Kemmling, A. (Hamburg)

Akut rupturierte, intrakranielle Aneurysmen: Klinische und angiografische Ergebnisse im Langzeit-Verlauf nach stent-assistiertem Coiling mit Neuroform-Stent
Ho, M.J. (Zürich)

The Woven Endobridge (WEB) device for the endovascular treatment of acutely ruptured aneurysms. Preliminary experience.
Fischer, S. (Bochum)

13:30 – 14:30

● **E-Postersession 3**
Degenerative Neuro-Erkrankungen und Epilepsie

Weinkeller

STUB1/CHIP-Mutationen sind eine multisystemische neurodegenerative Erkrankung: DTI Veränderungen zeigen die Parallele zur universalen molekularbiologischen Funktion
Bender, B. (Tübingen)

Änderungen der funktionellen Konnektivität bei Morbus Parkinson Patienten
Tuovinen, N. (Innsbruck)

Ultra-Hochfeld SWI des Nigrosom 1 bei 7T: Ist das Schwalbenschwanz-Zeichen als diagnostischer Marker geeignet?
Schmidt, M. (Erlangen)

HOT CROSS BUN SIGN INFOLGE EINER WALLERSCHERSCHEN DEGENERATION NACH BEIDSEITIGEN INFARKTEN IM VERSORGUNGSGEBIET DER A. CEREBELLI INFERIOR ANTERIOR (AICA)
Krbot, K. (Bad Segeberg)

Individuelle Korrespondenz zwischen Amyloid- β und intrinsischer funktioneller Konnektivität über das Spektrum der Alzheimer-Krankheit hinweg
Pasquini, L. (München)

Friedreich Ataxie – eine demyelinisierende Erkrankung der weißen Substanz mit Korrelation zur Klinik
Lindig, T. (Tübingen)

Diffusionsmaße zur Unterscheidung neuroglialer Tumore und Focaler Corticaler Dysplasien
Rau, A. (Freiburg)

Astrogliose des Hippocampus bei Schläfenlappenepilepsie: ein distinktes neuropathologisches Muster mit spezifischen MR-Charakteristika?
Hattingen, E. (Bonn)

Anteriore-/ inferiore Temporallappen- Menigoenzephalozelen: Pathogenese und MRT/CT-Befunde
Sacco, E. (Freiburg)

Charakterisierung des motorischen Kortex bei unilateraler Polymikrogyrie – eine multiparametrische MRT- und FDG-PET-Studie
Föslleitner, O. (Wien)

**13:30 – 14:30 ● E-Postersession 4
Onkologie**

Weinkeller

- Multimodale PET-MRT zur Biopsieplanung bei niedriggradigen Gliomen: Vergleich von hotspots in der DSC Perfusion und der Methionin-PET
Brendle, C. (Tübingen)
- Einfluss der Aquaporinexpression auf DWI Parameter in WHO Grad I Meningeomen
Schob, S. (Leipzig)
- Intraoperatives Arterial Spin Labeling – Technik und erste Ergebnisse
Lindner, T. (Kiel)
- 4D MR-Bildgebung intrakranieller Tumoren
Bink, A. (Basel)
- Genetische Unterschiede zwischen zerebralem Blutvolumen (CBV) und Gefäßgröße (Vessel Size) beim Glioblastoma multiforme
Guggenberger, K. (Freiburg)
- Fraktionale Anisotropie in der peritumoralen Region korreliert mit dem Auftreten von Epilepsie bei Glioblastompatienten
Berndt, M. (München)
- Infarkt volumen im früh-postoperativen MRT nach Glioblastomresektion als unabhängiger prognostischer Faktor für das Gesamtüberleben
Bette, S. (München)
- FLAIR-Signalanstieg in der Resektionshöhle: allgemeingültig bei Gliomen und Metastasen?
Bette, S. (München)
- Integrative Analyse von korrelierten Protonen-Magnet-Resonanz-Spektroskopie- und Genexpressionsdaten beim Glioblastom
Simon-Gabriel, C.P. (Freiburg)
- Differenzierung von Gliosarkom und Glioblastoma multiforme anhand von Standard-MRTs - eine retrospektive Matched-Pair-Analyse
Maurer, C.J. (Augsburg)
- Brain Metastases and their surrounding edema: a Descriptive Study
Kuhne, J.F. (Hamburg)

**15:30 – 16:30 ● E-Postersession 5
Schlaganfalltherapie I**

Weinkeller

- Thrombektomie: Prädiktoren für den Erhalt der Basalanglien
Lande, R. (Düsseldorf)
- Wieso gehört die Thrombektomie in die Hände der Neuroradiologen?
Stauder, M. (Essen)
- Das trojanische Pferd „Pseudookklusion“ und die Gefahr von Fehlentscheidungen
Aghazadeh, Y. (Frankfurt/Main)
- Klinische und angiografische Ergebnisse der endovaskulären Therapie (EVT) akuter Dissektion der A. carotis interna (ACI)
Kurre, W. (Passau)
- Impact of thrombectomy maneuver count on recanalization and clinical outcome in patients with ischemic stroke
Seker, F. (Heidelberg)
- Die Rolle der Kollateralen beim ACI-Verschluss
Turowski, B. (Düsseldorf)
- Interdisziplinäre Optimierung der Inhouse-Prozesse in der akuten Schlaganfalltherapie: Das „SWOOP“-Projekt (Stroke WORKflow OPTimization)
Boeckh-Behrens, T. (München)
- Mechanische Rekanalisation bei Niedrig-NIHSS Patienten mit M1-Verschluss der Arteria cerebri media
Kaschner, M. (Düsseldorf)
- Intraparenchymal hyperattenuations after Mechanical Thrombectomy Are Restricted to the Area of Final Infarction
Schneider, T. (Hamburg)
- One-Stop-Shop – der Einfluss eines kombinierten CT/C-Bogen-Systems auf das periprozedurale Management und die Interventionszeiten bei mechanischer Thrombektomie
Pfaff, J. (Heidelberg)
- Klassifikation von Blutungsereignissen nach endovaskulärer Rekanalisation des akuten Schlaganfalls – Vergleich zwischen ECASS-Einteilung und der neuen Heidelberger Bleeding Classification
Pfaff, J. (Heidelberg)

15:30 – 16:30

● **E-Postersession 6**
Schlaganfalltherapie II

Weinkeller

Kompartimentspezifische CT-Perfusionsmaps im akuten Schlaganfall
 Potreck, A. (Heidelberg)

Akutes intrakranielles Stenting als Rescue-Manöver nach Thrombektomie
 Forbrig, R. (München)

Isolierte striatokapsuläre Infarkte nach endovaskulärer Behandlung von Verschlüssen der mittleren cerebralen Arterie: Eine seltene Schlaganfall-Entität wird häufig.
 Kaesmacher, J. (München)

Proximales „Spot-Stenting“ okkludierender Gefäßdissektionen des kraniozervikalen Überganges im Rahmen der akuten Schlaganfallbehandlung
 Hopf-Jensen, S. (Flensburg)

Bestimmung des Alters eines subakuten Schlaganfalls durch die magnetresonanztomographische Quantifizierung des zerebralen Infarktödems
 Nikoubashman, O. (Aachen)

Vergleich der Navigierbarkeit von 6F Aspirationskathetern in einem Flussmodell
 Müller, M. (Aachen)

Diagnostische Wertigkeit der SWI Sequenzen und Analyse der präpontinen basalen Hirnvenen im Rahmen der perimesencephalen Subarachnoidalblutung
 Hopf-Jensen, S. (Flensburg)

Vergleich der neuen Generation der Flachdetektor CT (FDCT) mit der Multidetektor CT (MDCT) bezüglich der Detektion von ischämischen und hämorrhagischen intrakraniellen Läsionen: eine retrospektive Analyse von 102 Patienten
 Leyhe, J. (Göttingen)

Kein Nachteil der Intubationsnarkose gegenüber der Wachsedierung bei mechanischer Thrombektomie – eine matched-pair-Analyse
 Schwarz, S. (Dortmund)

T2' und T2 zeigen abnehmende Sauerstoffreserve und Wassergehalt sowie vollständige Rekonstitution in der Penumbra beim akuten ischämischen Schlaganfall vor und nach erfolgreicher mechanischer Rekanalisation
 Wagner, M. (Frankfurt/M.)

Klinischer Spontanverlauf bei akutem Schlaganfall bei isoliertem extrakraniellm Karotisverschluss – Eine retrospektive Fallserie.
 Rohde, S. (Dortmund)

Korrelation des angiographischen Perforatorstatus mit dem Infarktausmaß und dem klinischem Outcome bei Patienten mit Basilarisverschlüssen und Zustand nach mechanischer Rekanalisation
 Kromen, W. (Frankfurt/Main)

10:00 – 11:15

● **E-Postersession 7
Sonstiges I**

Weinkeller

Resistenz des Gehirns gegen Anstieg der Plasmaosmolalität nimmt im Alter ab

Katzur, M. (Dortmund)

In-vivo Vergleich der T1-Werte des Thalamus bei 3T und 9.4 Tesla

Bender, B. (Tübingen)

Telemedizinische Methoden in der Neuroradiologie

Kress, B. (Frankfurt/Main)

Intrazerebrale Blutung: Das neue CT Blend Sign zeigt eine signifikante Assoziation mit dem bekannten Spot Sign und ist ein zuverlässiger Prädiktor eines schlechten Outcomes

Sporns, P. (Münster)

Intraindividuell Vergleich von Bildqualität und organspezifischer Strahlendosis zwischen spiraler kranialer CT mit iterativer Rekonstruktion sowie automatischer z-Achsen Röhrenstrommodulation und sequenzieller kranialer CT mit gefilterter Rückprojektion

Wenz, H. (Mannheim)

Altersabhängiger high-energy Metabolismus im menschlichen Gehirn:

Eine 31P Magnet Resonanz Spektroskopie Studie

Schmitz, B. (Hannover)

Freier Induktionszerfall um Kapillaren im Infinite-domain-Modell

Kurz, F. (Heidelberg)

HRSS fMRI – Verbesserung der Zuverlässigkeit bei funktioneller Magnetresonanztomografie

Schwenke, H. (Lübeck)

Korrelation von oberflächenaktiven Surfactant Proteinen im Liquor cerebrospinalis mit Ventrikelerweiterung und Flow voids in der cMRT bei Hydrocephaluspatienten und gesunden Probanden

Weiß, A. (Leipzig)

Only marginal benefit of additional coronal DWI acquisition for the diagnosis of pontine infarctions

Schönfeld, M. (Hamburg)

Evaluation eines optimierten Metall-Artefakt-Reduktions-Algorithmus für die Flachdetektor-CTA

Amelung, N. (Göttingen)

MRT bei zerebralen Aspergillomen – Gibt es einen typischen Befund?

Gärtner, F. (Kiel)

10:00 – 11:15

● **E-Postersession 8
Sonstiges II**

Weinkeller

Das Signal der Neurohypophyse in T1-gewichteten MRT-Aufnahmen. Hell oder nicht?

Nikoubashman, O. (Aachen)

Computer-assisted comparative brain imaging of follow-up MR

Thiele, F. (Aachen)

Diagnostische Bildqualität synthetischer TSE-Sequenzen im Vergleich zur konventionellen 3.0T MRT des Neurokraniums bei MS-Läsionen.

Nelles, M. (Bonn)

Zerebrale Aktivierung während der visuellen Präsentation von Hoch- und Niederkalorischen Nahrungsmitteln bei jugendlichen Anorexie Patientinnen

Steiger, R. (Innsbruck)

Vertebrobasiläre Ischämie mit resultierendem Mediateilinfarkt bei kompletter Agenesie einer ACI

Grieb, D. (Duisburg)

Detaillierte Charakterisierung von Hippokampusinfarkten mittels diffusions-gewichteter Bildgebung

Förster, A. (Mannheim)

Reproduzierbarkeit kortikaler Läsionen von MS-Patienten mittels Double Inversion Recovery MRT unter Verwendung der 2016 revidierten MAGNIMS Kriterien: Eine 16-monatige longitudinale Studie.

Faizy, T.D. (Hamburg)

Schmerzaktivierung bei Patientinnen mit Dysmenorrhoe-Ergebnisse einer fMRT- Studie

Siedentopf, C. (Innsbruck)

„Electric Properties Tomography“ bei der akuten cerebralen Ischämie: Ergebnisse einer ex-vivo Pilotstudie.

Jensen-Kondering, U. (Kiel)

Vergleich der kontrastmittelgestützten MR-Angiographie (CE-MRA) mit der „Time-of-flight“ MR-Angiographie (TOF-MRA) in der präinterventionellen Schlaganfalldiagnostik

Boujan, T. (Heidelberg)

Lateralisation sprachassoziierter Faserbahnen bei gesunden Kontrollen in Korrelation mit fMRI-Sprachaktivierungen

Egger, K. (Freiburg)

Increasing the sensitivity of spinal cord lesion detection in MS patients by large coverage axial MRI – a prospective study in 134 patients
Breckwoldt, M. (Heidelberg)

Kombinierte diffusions- und perfusions-gewichtete Aufnahmen bei transienter ischämischer Attacke erleichtern die Diagnose einer akuten Ischämie
Böhme, J. (Mannheim)

13:15 – 14:00



● **Lunchsymposium
Medtronic GmbH**

Isabellensaal**Innovation Continues**

Vositz: Dörfler, A. (Erlangen)

13:15

Der Fortschritt in Flow Diversion? Pipeline™, Flex Embolization Device mit Shield Technology™
Chapot, R. (Essen)

13:30

Einer für Alle: Barrel™ Vascular Reconstruction Device (VRD) – der Bifurkationsstent
Löhr, C. (Recklinghausen)

13:45

Erste Erfahrungen mit Medina™ Intrasakkularer Flowdiverter
Wodarg, F., (Kiel)

13:15 – 14:00



● **Lunchsymposium
Bracco Imaging Deutschland GmbH
Update MR Kontrastmittel**

Kleiner Saal

13:15

MR Kontrastmittel: Klassifikation, Einsatz und Nutzen
Hattingen, E. (Bonn)

13:35

Gadolinium-Ablagerungen im Gehirn - Hintergründe und klinische Relevanz
Förster, A. (Mannheim)

15:00 – 15:45



● **Satellitensymposium**
Sequent Medical GmbH

Isabellensaal

**Therapie akuter Aneurysmen mit dem WEB:
Erfahrungsberichte und klinische Evidenz**

Vorsitz: Berkefeld, J. (Frankfurt/Main)

Akutbehandlung mit dem WEB: Erfahrungsbericht anhand klinischer Fälle & klinische Evidenz

Berkefeld, J. (Frankfurt/Main)

Akutbehandlung mit dem WEB im Vivantes Klinikum Berlin Friedrichshain: Erfahrungsbericht anhand klinischer Fälle
Kandyba, J. (Berlin Friedrichshain)Akutbehandlung mit dem WEB im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf: Erfahrungsbericht anhand klinischer Fälle
Buhk, T. (Hamburg-Eppendorf)Behandlung akuter Aneurysmen mit dem WEB: Erfahrungsbericht anhand klinischer Fälle
Fischer, S. (Bochum)Titel noch nicht bekannt
van Rooij, W.J. (Tilburg)

10:00 – 10:45



● **Satellitensymposium**
Siemens Healthcare GmbH

Isabellensaal

**Akute Schlaganfallbehandlung in der Interventionellen
Neuroradiologie**

Vorsitz: Wiesmann, M. (Aachen)

Thrombektomie: Wo stehen wir?

Chapot, R. (Essen)

10:00

10:22

Time is Brain: 'One-Stop-Shop' in der Angio-Suite – Erste Ergebnisse
Knauth, M. (Göttingen)

11:00 – 11:45



● **Coffee Break Symposium**
Acandis GmbH & Co. KG

Isabellensaal

**Behandlung intrakranieller Stenosen – die Zukunft beginnt
jetzt!**

Vorsitz: Fiehler, J. (Hamburg-Eppendorf)

Vergangenheit und Gegenwart – Wo stehen wir?

Fiehler, J. (Hamburg-Eppendorf)

ASSISTENT – Ein interdisziplinäres Register

Thomalla, G. (Hamburg-Eppendorf)

ASSISTENT – Der Startschuss ist gefallen

Stracke, P. (Essen)

Intrakranielle Stenosen – Klinische Erfahrungen

Lowens, S. (Osnabrück)

Behandlung intrakranieller Stenosen – Die Zukunft beginnt jetzt!

Fiehler, J. (Hamburg-Eppendorf)

11:45 – 12:30



● **Lunchsymposium**
Penumbra Europe GmbH

Isabellensaal

11:45 – 12:30



● **Lunchsymposium**
Stryker GmbH & Co. KG

Kleiner Saal

**Optimierter Einsatz, mehr Möglichkeiten – Die neueste
Systemlösung für die Schlaganfallsbehandlung**

Vorsitz: Knauth, M. (Göttingen)

Optimierter Einsatz von Stentretreibern, Aspirationskathetern und Flussumkehr

Wiesmann, M. (Aachen)

13:00 – 13:45



- **MTRA Lunchsymposium** **Kleiner Saal**
Bayer Vital GmbH
**Verschiedene Sequenzen, verschiedene Artefakte –
Tipps rund um die KM-Sequenzen**
Wallenhorst, T. (Leverkusen)

15:00 – 15:45



- **Coffee Break Symposium** **Isabellensaal**
Microvention Deutschland GmbH
Microvention NT
Vorsitz: Trenkler, J. (Linz, Österreich)
ERASER: Wieviel Hirnvolumen wird gerettet?
Fiehler, J. (Hamburg)
SOFIA / SOFIA PLUS: Thrombusaspiration und mehr!
Möhlenbruch, M. (Heidelberg)
Erste Erfahrungen mit FRED Junior
Chapot, R. (Essen)

16:00 – 16:45



- **Satellitensymposium** **Isabellensaal**
phenox GmbH
**Fortschritte beim akuten Schlaganfall – neue Evidenz, neue
Erkenntnisse, neue Technologien**
Vorsitz: Jansen, O. (Kiel)

16:00 – 16:10

Begrüßung und Einführung: Neue Leitlinien beim akuten Schlaganfall
Jansen, O. (Kiel)

16:10 – 16:24

Ergebnisse der ARTESp-Studie stärken die Evidenz für mechanische
Thrombektomie
Kurre, W. (Passau)

16:24 – 16:38

Stent retriever's mechanical properties and effectiveness
Machi, P. (Genf)

16:38 – 16:45

Angioplastie mit dem pTA Rx PTA Ballon
Kurre, W. (Passau)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
zum 51. Mal veranstaltet die Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie e.V. ihre Jahrestagung, in diesem Jahr erneut gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Neuroradiologie, die ihre 24. Jahrestagung gemeinsam mit uns in Köln abhält. **Zu diesem Kongress erwartet Sie wieder ein umfangreiches und hochwertiges MTRA-Programm!**

Angelehnt an die Schwerpunkte des Kongresses haben das Programmteam der DGNR und der ÖGNR in Zusammenarbeit mit der VMTB ein Programm zusammengestellt, das sowohl die Schnittbilddiagnostik als auch die Interventionelle Neuroradiologie umfasst. Im Einzelnen wird es um folgende Themen gehen:

- Degenerative Neuro-Erkrankungen
- Epilepsie
- Onkologie
- Interventionelle Neuroradiologie
- Schlaganfalltherapie

Nach der Kongresseröffnung am Freitag, 07.10.2016 13:00 Uhr durch Prof. Berlis, Frau Prof. Gizweski und Frau Saur wird zum Auftakt das Thema Strahlenschutz auf dem Programm stehen. Dann geht es weiter mit unterschiedlichen Vorträgen aus dem Bereich Schnittbilddiagnostik. **Zum Abschluss des ersten Kongresstages erwartet Sie ein spannendes Quiz „Fallbesprechung“, in dem MTRA die Möglichkeit gegeben wird, ihren Wissensstand eigenständig zu prüfen.** Am zweiten Kongresstag werden neben dem Hauptbereich Interventionelle Neuroradiologie wieder Themen aus der Pädiatrie vorgestellt.

Die im vergangenen Jahr eingeführte Neuerung „MTRA Frühstück“ war ein großer Erfolg. Wir bieten dieses Format daher auch in diesem Jahr an. Sie haben hier die Möglichkeit, direkt mit den Firmen in Dialog zu treten und ihre Anwenderfragen zu diskutieren. Gegliedert und abgerundet wird das MTRA-Frühstück durch zwei kurze Vorträge und Hand-on-Workshops. Das MTRA-Frühstück findet wie schon 2015 am Freitagvormittag statt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.neurorad.de und im gedruckten Programm. Wir freuen uns, die MTRA Kolleginnen und Kollegen zahlreich begrüßen zu dürfen!
Herzlichst



Prof. Berlis
Kongresspräsident
DGNR



Prof. Gizweski
Kongresspräsidentin
ÖGNR



A. Saur
VMTB



M. Rosenblatt
Präsidentin
rtAustria

09:30 – 10:00 ● **MTRA-Frühstück Teil 1** **Weinkeller**
Vorsitz: Saur, A. (Essen)

09:30 Update Akute Schlaganfallsbehandlung
Möhlenbruch, M. (Heidelberg)


09:45 Bildgebung beim akuten Schlaganfall
Brockmann, M. (Mainz)

10:15 – 11:45 ● **MTRA-Frühstück-Hands-On-Trainig** **Ratsstube**
Hands-On-Trainig
Möhlenbruch, M. (Heidelberg); Brockmann, M. (Mainz)


10:15 – 11:15 ● **MTRA-Frühstück Teil 2** **Weinkeller**
Vorsitz: Saur, A. (Essen)

10:15 SOMATOM Force
Walzner, C. (Erlangen)

10:45 Bildnachverarbeitung und Fehlerquellen
(CT-Neuro-Perfusion)
Krzymyk, K. (Erlangen)

 mit freundlicher Unterstützung der Siemens Healthcare GmbH

12:45 – 13:00 ● **Eröffnung MTRA-Programm** **Kleiner Saal**
Vorsitz: Berlis, A. (Augsburg); Gizewski, E.R. (Innsbruck);
Saur, A. (Essen)

13:00 – 13:45 ● **MTRA Lunchsymposium** **Kleiner Saal**
 **Bayer Vital GmbH**
Verschiedene Sequenzen, verschiedene Artefakte –
Tipps rund um die KM-Sequenzen
Wallenhorst, T. (Leverkusen)

13:45 – 15:15 ● **Strahlenschutz** **Kleiner Saal**
Vorsitz: Saur, A. (Essen)

13:45 Technische Entwicklungen und Strahlenschutzaspekte
Östreicher, G. (Augsburg)

14:15 Interventionelle Neuroradiologie – praktische Durchführungsaspekte
Struffert, T. (Erlangen)

14:45 Vermeidung von strahlungsinduzierten Gewebsschädigungen bei
Patienten
Jaschke, W. (Innsbruck)

15:30 – 17:00 ● **Schnittbilddiagnostik** **Kleiner Saal**
Vorsitz: Erhardt, M. (Innsbruck)

15:30 Rolle der RT/MTRA in der Vor- und Nachbereitung sowie
Durchführung der Schnittbilddiagnostik
Kogler, I. (Linz)

15:52 Blutungen
Linn, J. (Dresden)

16:14 Epilepsie
Dörfler, A. (Erlangen)

16:36 Tumore und MS
Bendszus, M. (Heidelberg)

17:15 – 19:00 ● **Fallbeispiele (TED-Sitzung)** **Kleiner Saal**
Buhk, J.H. (Hamburg); Psychogios, M.N. (Göttingen)

09:30 – 11:00 ● Pädiatrie Kleiner Saal

Vorsitz: Horry, S. (Essen)

09:30 Narkosedierung aus Sicht der Anästhesie
Fassbender, P. (Essen)10:00 Lagerung, Sedierung, praktisches
Sacha, M. (Essen)10:30 Kindliche Hirntumore
Warmuth-Metz, M. (Würzburg)**11:30 – 13:00 ● Interventionelle Neuroradiologie Kleiner Saal**

Vorsitz: Bittorf, C. (Essen); Friedrich, K. (Innsbruck)

11:30 Qualitätsmanagement – Dateneingabe, Job des Arztes oder der
MTRA?
Morhard, D. (Schweinfurt)11:52 ÖGIR – Vorstellung Datenlage
Deutschmann, H. (Graz)12:14 Aneurysma-Behandlung – Status-quo
Rohde, S. (Dortmund)12:36 Schlaganfall – Status-quo
Weber, W. (Bochum)**13:00 – 13:15 ● Schlussworte Kleiner Saal**Vorsitz: Berlis, A. (Augsburg); Gizewski, E.R. (Innsbruck);
Saur, A. (Essen)**Mittwoch, 5. Oktober 2016****Zielgruppe:** Für Ärzte/Ärztinnen in der Weiterbildung zum Facharzt/ärztin Radiologie und für Fachärzte/innen für Radiologie in Weiterbildung zur Schwerpunktbezeichnung Neuroradiologie**13:00 – 19:00 ● Basiskurs: Stufe 1 – Basis-Qualifizierung in IR und INR Maritim Hotel**

Vorsitz: Weber, W. (Bochum); Trenkler, J. (Linz)

13:00 Perkutane Schmerztherapie an der Wirbelsäule: Indikation und
Behandlung
Fessler, R. (Augsburg)14:00 Spinale Gefäßanatomie und Behandlung von Gefäßerkrankungen
Wiesmann, M. (Aachen)

15:00 Pause

15:30 Anatomie der Hirnarterien
Weber, W. (Bochum)16:00 Gefährliche Anastomosen
Trenkler, J. (Linz)16:30 Welche Arterien müssen bei welchen Erkrankungen wie in der diag-
nostischen Angiographie dargestellt werden?
Maurer, C.J. (Augsburg)

17:00 Pause

17:30 Strahlenschutz (Diagnostische Angiographie incl. Volumen CT
und Volumen CT-Angiographie, CT und DL bei perkutaner Schmerz-
therapie)
Östreicher, G. (Augsburg)18:30 BQS – Warum Qualitätssicherung? Warum New devices ?
Weber, W. (Bochum)

Mittwoch, 5. Oktober 2016

Zielgruppe: Fachärzte/innen für Radiologie in Weiterbildung zur Schwerpunktbezeichnung Neuroradiologie mit Basiskurs und Schwerpunkt-Neuroradiologie äquivalentem Ausbildungsstand in INR (25 Gefäßinterventionen)

13:00 – 19:00 ● **Spezialkurs: Stufe 2 –** **Maritim Hotel**

Spezialisierung in INR Modul F

DeGIR – Neuromodul F Embolisation

Vorsitz: Berlis, A. (Augsburg); Killer-Oberpfalzer, M. (Salzburg)

- 13:00 Aufklärung und Prämedikation
Berlis, A. (Augsburg)
- 13:25 Überblick Aneurysma und Behandlungstechniken
Gizewski, E.R. (Innsbruck)
- 13:55 Materialkunde Ballons an Beispielen
Fischer, S. (Bochum)
- 14:25 Materialkunde „Neck bridging devices“
Killer-Oberpfalzer, M. (Salzburg)
- 14:55 Pause
- 15:20 Materialkunde Stent & Coils an Beispielen
Rohde, S. (Dortmund)
- 15:45 Materialkunde intravasale und intraaneurysmale Flow diverter an Beispielen
Weber, W. (Bochum)
- 16:10 Strahlenschutz in der INR
Östreicher, G. (Augsburg)
- 16:50 Fallvorstellungen Aneurysmen: Was hätten sie gemacht?
Mpotsaris, A. (Köln)
- 17:20 Pause
- 17:35 Hands on Training Aneurysmacoiling an Modellen Industrie und Referenten als Tutoren
- 19:00 Schlussworte

.....
Prüfung Modul E und F (für alle eingeladenen Prüflinge)

11:00 – 12:30**Schriftlich**

Raum: Salon 19 „Würzburg“ im Maritim Hotel Köln, Heumarkt 20, 50667 Köln

ab 13:00**Mündliche Prüfung**

Raum: Salon 19 „Würzburg“ im Maritim Hotel Köln, Heumarkt 20, 50667 Köln

Donnerstag, 6. Oktober 2016

Zielgruppe: Fachärzte/innen für Radiologie in Weiterbildung zur Schwerpunktbezeichnung Neuroradiologie mit Basiskurs und Schwerpunkt-Neuroradiologie äquivalentem Ausbildungsstand in INR (25 Gefäßinterventionen)

10:30 – 17:30 ● **Spezialkurs: Stufe 2 –** **Ratsstube**

Spezialisierung in INR Modul E

DeGIR – Neuromodul E Rekanalisation

Vorsitz: Klein, G.E. (Graz); Schroth, G. (Bern)

- 10:30 Karotisstenose vs. TEA – aktuelle Studienlage
N.N.
- 10:50 Karotisstenose: Wo stehen wir?
Berkefeld, J. (Frankfurt/M.)
- 11:20 Karotisstenose beim akuten Schlaganfall
Weber, J. (St. Gallen)
- 11:50 Intrakranielles Stenting 2016
Kurre, W. (Passau)
- 12:30 Akuter Schlaganfall: Material und Methoden
Grams, A. (Innsbruck)
- 13:00 Akuter Schlaganfall: Therapie dualer Pathologien
Behme, D. (Göttingen)
- 13:30 Pause
- 14:00 Akuter Schlaganfall: Saugen und/oder Retriever?
Schramm, P. (Lübeck)
- 14:30 Wie werden Stents und Schlaganfälle korrekt in BQS eingegeben?
Morhard, D. (Schweinfurt)
- 15:00 Fallbeispiele Schlaganfall: Was hätten sie gemacht? Teil 1
Deutschmann, H. (Graz)
- 15:40 Fallbeispiele Schlaganfall: Was hätten sie gemacht? Teil 2
Sonnberger, M. (Linz)
- 16:30 Komplikationsmanagement bei neurovaskulären Eingriffen
Eckert, B. (Hamburg)
- 17:30 Schlussworte

Mittwoch, 5. Oktober 2016

14:00 – 18:15 ● SPM-Kurs für Anfänger „Theorie“-Teil		Maritim Hotel
Vorsitz: Linn, J. (Dresden); Weiss-Blankenhorn, P. (Jülich)		
14:00	Anwendungsmöglichkeiten der fMRT in der Klinik Siedentopf, C. (Innsbruck)	
14:45	Multimodales präoperatives Mapping in individuellen Patienten Jehna, M. (Graz)	
15:30	Pause	
16:00	(Vor-)Verarbeitung von fMRT-Daten mit SPM Kreutzer, S. (Jülich)	
16:45	Statistische Analyse von fMRT-Daten mit SPM Weidner, R. (Jülich)	
17:30	Konnektivitätsanalysen von fMRT-Daten mit DCM (Dynamic Causal Modelling) Grefkes, C. (Köln)	
18:15	Ende des ersten Kursteils	

Donnerstag, 6. Oktober 2016

08:30 – 11:45 ● SPM Kurs für Anfänger „Praxis“-Teil		Maritim Hotel
08:30	Praktische Durchführung der (Vor-)Verarbeitung von fMRT-Daten mit SPM	
10:00	Pause	
10:15	Praktische Durchführung der statistischen Analyse von fMRT-Daten mit SPM	
11:45	Ende des zweiten Kursteils	

Donnerstag, 6. Oktober 2016

13:00 – 15:30 ● MR-Spektroskopie Kurs		Maritim Hotel
Vorsitz: Klose, U. (Tübingen)		
13:00	Physikalische Grundlagen der Spektroskopie und Messsequenzen für die Protonenspektroskopie Klose, U. (Tübingen)	
13:30	Auswertbare Metaboliten und Spektrennachverarbeitung Gröger, A. (Mainz)	
14:00	Praktische Aspekte bei der Planung von Spektroskopiemessungen Bender, B. (Tübingen)	
14:30	Spektroskopische Bildgebung bei hirneigenen Tumoren Hattingen, E. (Bonn)	
15:00	Spektroskopische Fragestellungen in der Pädiatrie Dreha-Kulaczewski, S. (Göttingen)	


FACHKUNDE-AKTUALISIERUNGSKURS**Samstag, 8. Oktober 2016**

10:30 – 12:00 ● Fachkunde-Aktualisierungskurs Präsenzmodul nach RÖV		Konferenzraum III
Vorsitz: Wucherer, M. (Nürnberg)		
10:30	Strahlenschutz bei Durchleuchtungsverfahren Wucherer, M. (Nürnberg)	
10:55	Pränatale Strahlenexposition Östreicher, G. (Augsburg)	
11:20	Repetitorium Loose, R. (Nürnberg)	
11:35	Diskussion Wucherer, M. (Nürnberg)	
11:45	Prüfung Wucherer, M. (Nürnberg)	

Gold Sponsor

 **Stryker GmbH & Co. KG**
47228 Duisburg

Silber Sponsoren


 **Acandis GmbH & Co. KG**
75177 Pforzheim

 **Bracco Imaging Deutschland GmbH**
78467 Konstanz

 **Medtronic GmbH**
40670 Meerbusch

 **MicroVention Deutschland GmbH**
40215 Düsseldorf

 **Penumbra**
13507 Berlin

 **Sequent Medical**
53173 Bonn

Bronze Sponsoren

 **Johnson & Johnson Medical GmbH**
- **DePuy Synthes Codman Neuro**
22844 Norderstedt

 **phenox GmbH**
44801 Bochum

Sponsoren

 **ab medica Deutschland GmbH + Co. KG**
40549 Düsseldorf

 **Bayer Vital GmbH**
51366 Leverkusen

 **Dr. Wolf, Beckelmann und Partner GmbH**
46238 Bottrop

 **MEDTRON AG**
66128 Saarbrücken

 **Siemens Healthcare GmbH**
91052 Erlangen

 **Thieme & Frohberg GmbH**
10829 Berlin

Name des Ausstellers | Plz, Ort

Standnummer

ab medica Deutschland GmbH + Co. KG
40549 Düsseldorf **EG-09**

Acandis GmbH & Co. KG
75177 Pforzheim **OG-01**

Asahi Intecc Co. Ltd. Europe
1077 XX Amsterdam, Niederlande **MS-04**

Bayer Vital GmbH
51366 Leverkusen **EG-11**

Dr. Wolf, Beckelmann und Partner GmbH
46238 Bottrop **EG-07**

Bracco Imaging Deutschland GmbH
78467 Konstanz **OG-03**

BRAINOMIX
Oxford OX2 7HN, United Kingdom **MS-01**

Guerbet GmbH
65843 Sulzbach **EG-06**

iSYS Medizintechnik GmbH
6370 Kitzbühel, Österreich **MS-02**

Johnson & Johnson Medical GmbH
- **DePuy Synthes Codman Neuro**
22844 Norderstedt **EG-02**

Kaneka Pharma Europe N.V.
65760 Eschborn **OG-08**

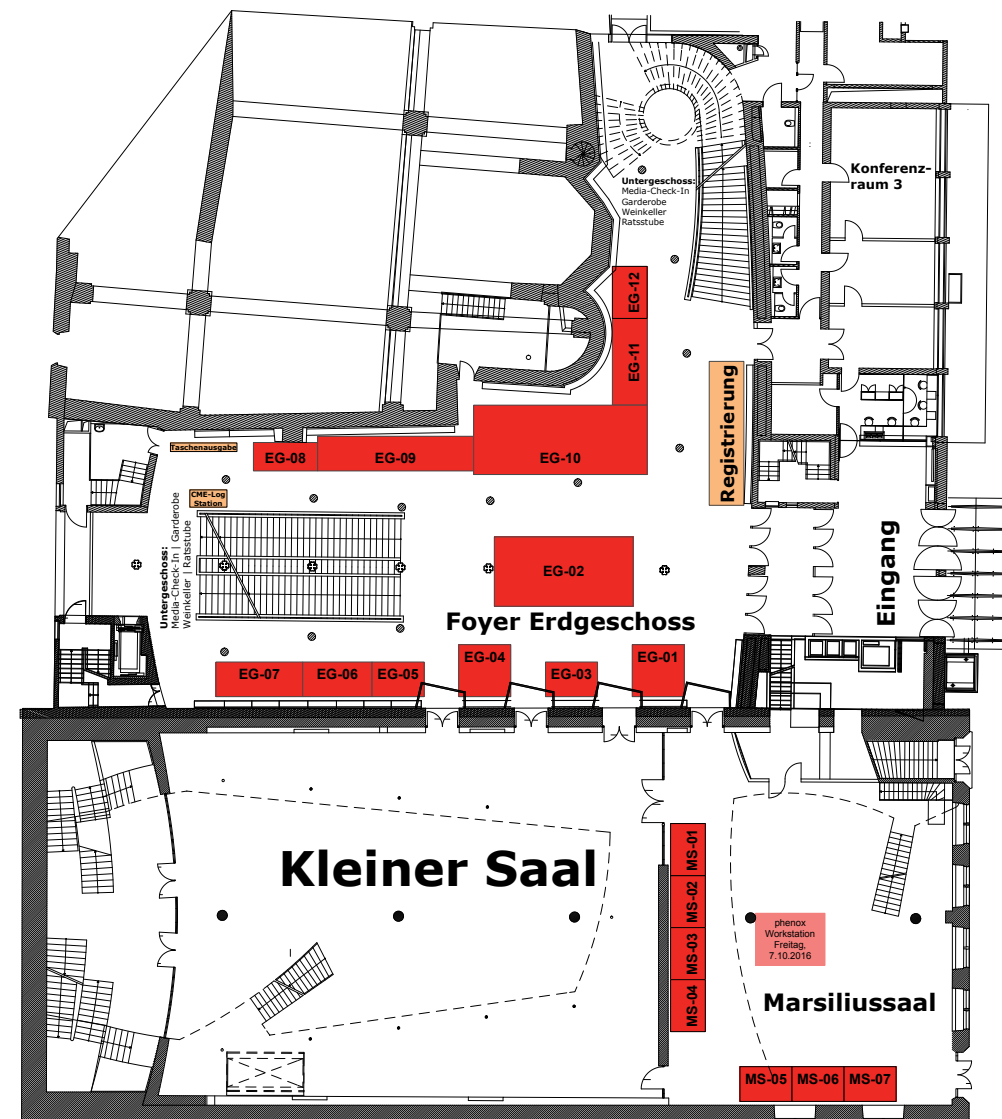
Keller Medical GmbH
65812 Bad Soden **OG-09**

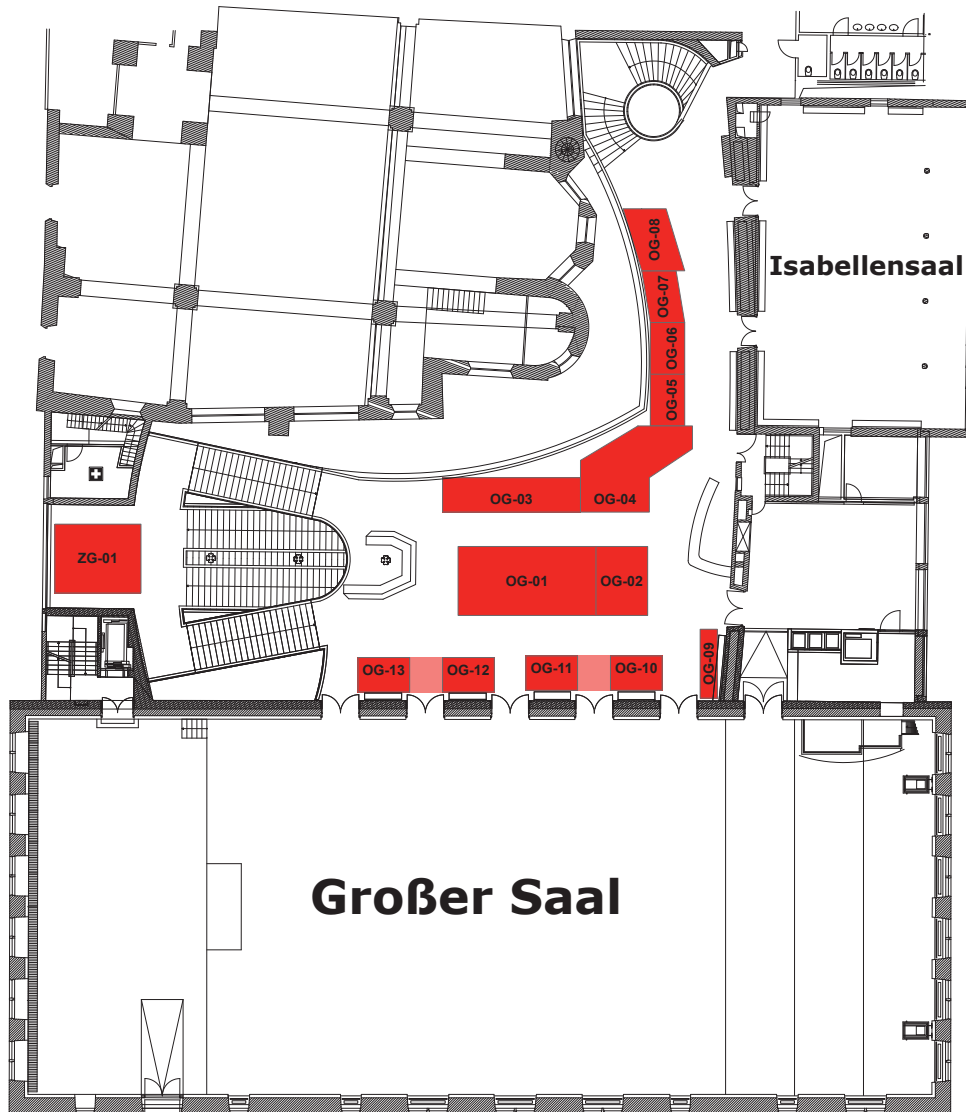
mbits imaging GmbH
69115 Heidelberg **EG-03**

MEDTRON AG
66128 Saarbrücken **OG-06**

Medtronic GmbH
40670 Meerbusch **OG-04**

Name des Ausstellers Plz, Ort	Standnummer
MicroVention Deutschland GmbH 40215 Düsseldorf	OG-12, OG-13
Neuravi Ltd. Galway, Ireland	OG-05
Penumbra 13507 Berlin	ZG-01
phenox GmbH 44801 Bochum	OG-02
Philips GmbH 22335 Hamburg	EG-04
Promedia Medizintechnik 57080 Siegen	EG-08
Sequent Medical 53173 Bonn	OG-10, OG-11
Siemens Healthcare GmbH 91052 Erlangen	EG-01
Stryker GmbH & Co. KG 47228 Duisburg	EG-10
Thieme & Froberg GmbH 10829 Berlin	EG-12
Tiani Spirit IT-Services GmbH 1060 Wien, Österreich	OG-07
Toshiba Medical Systems GmbH Deutschland 41460 Neuss	EG-05
Verein für Hirn-Aneurysma-Erkrankte – Der Lebenszweig – e.V. 74862 Konstanz	MS-05





- A**fat, S., Aachen
 Aghazadeh, Y., Frankfurt/M.
 Aguilar-Perez, M., Stuttgart
 Amelung, N., Göttingen
 Aulmann, L., Lübeck
 Austein, F., Kiel
Bale, R., Innsbruck
 Bäuml, J., München
 Beck, C., Freiburg
 Behme, D., Göttingen
 Bender, B., Tübingen
 Bendszus, M., Heidelberg
 Berkefeld, J., Frankfurt/M.
 Berlis, A., Augsburg
 Berndt, M., München
 Bester, M., Hamburg
 Bette, S., München
 Bink, A., Basel
 Bittorf, C., Essen
 Böhme, J., Mannheim
 Boujan, T., Heidelberg
 Brassel, F., Duisburg
 Breckwoldt, M., Heidelberg
 Brehmer, M., Lübeck
 Brem, C., München
 Brendle, C., Tübingen
 Brinkmeier, M., Gütersloh
 Brockmann, M., Mainz
 Brooks, G., Hamburg
 Buhk, J.H., Hamburg
 Buitrago Tellez, C., Zofingen
 Busch, K., Lübeck
 Buschle, L., Heidelberg
Chapot, R., Essen
 Chemelli, A., Baden/
 Mödlingen
 Coenen, V., Freiburg
 Czerny, C., Wien
Deuschl, C., Essen
 Deutschmann, H., Graz
 Dörfler, A., Erlangen
 Dorn, F., München
 Dreha-Kulaczewski, S.,
 Göttingen
 du Mesnil de Rochemont,
 R., Frankfurt/M.
 Dürr, N.R., Duisburg
Eckert, B., Hamburg
 Egger, K., Freiburg
 Eichinger, P., München
 Elshikh, S., Freiburg
 Engelhorn, T., Erlangen
 Enkirch, J., Bonn
 Erhardt, M., Innsbruck
 Ernemann, U., Tübingen
Faizy, T.D., Hamburg
 Faßbender, P., Essen
 Fessl, R., Augsburg
 Fiehler, J., Hamburg
 Fischer, S., Bochum
 Forbrig, R., München
 Förster, A., Mannheim
 Forsting, M., Essen
 Fösleitner, O., Wien
 Friedrich, K., Innsbruck
 Frieling, D., Hamburg
 Frölich, A., Hamburg
 Frühwald, M., Augsburg
Gärtner, F., Kiel
 Gersing, A., München
 Gizewski, E.R., Innsbruck
 Godel, T., Heidelberg
 Göttler, J., München
 Grams, A., Innsbruck
 Grefkes, C., Köln
 Grieb, D., Duisburg
 Gröger, A., Mainz
 Guberina, N., Essen
 Guggenberger, K.,
 Freiburg
Hahn, A., Heidelberg
 Hähnel, S., Heidelberg
 Hamann, G.F., Günzburg
 Hartmann, M., Berlin
 Hattingen, E., Bonn
 Hattingen, J., Hannover
 Hauck, G.H., Heidelberg
 Heil, A., Heidelberg
 Heiland, S., Heidelberg
 Helfrich, J.,
 Helle, M., Hamburg
 Hempel, J.-M., Tübingen
 Hensler, J., Kiel
 Herweh, C., Heidelberg
 Hesse, A.C., Göttingen
 Ho, M.J., Zürich
 Hoelter, M.C., Frankfurt/M.
 Hoffmann, A., Heidelberg
 Hofmann, E., Fulda
 Hopf-Jensen, S., Flensburg
 Horry, S., Essen
 Huhndorf, M., Kiel
Jansen, O., Kiel
 Jaschke, W., Innsbruck
 Jehna, M., Graz
 Jensen-Kondering, U., Kiel
Kabbsch, C., Köln
 Kaesmacher, J., München
 Kandyba, J., Berlin
 Kaschner, M., Düsseldorf
 Katzur, M., Dortmund
 Kau, T., Villach
 Kemmling, A., Hamburg
 Khokale, A., Essen
 Kickingereder, P.,
 Heidelberg
 Killer-Oberpfalzer, M.,
 Salzburg
 Kirschke, J., München
 Klein, G.E., Graz
 Kleiser, R., Linz
 Klose, U., Tübingen
 Klupp, E., München
 Knauth, M., Göttingen
 Kogler, I., Linz
 Kösling, S., Halle/S.
 Kraus, B., Düsseldorf
 Krbot, K., Bad Segeberg
 Kreiser, K., München
 Kress, B., Frankfurt/M.
 Kreutzer, S., Jülich
 Kroczeck, E., Göttingen
 Kromen, W., Frankfurt/M.
 Kronlage, M., Heidelberg
 Krzymyk, K., Erlangen
 Kudernatsch, M.,
 Vogtareuth
 Kuhne, J.F., Hamburg
 Kurre, W., Passau
 Kurz, F., Heidelberg
Lande, R., Düsseldorf
 Lanfermann, H., Hannover
 Lang, S., Erlangen
 Lescher, S., Frankfurt/M.
 Leyhe, J., Göttingen
 Lichtenstein, T., Köln
 Liebig, T., Berlin
 Liman, J., Göttingen
 Lindig, T., Tübingen
 Lindner, T., Kiel
 Linn, J., Dresden
 Loehr, C., Recklinghausen
 Loose, R., Nürnberg
 Lowens, S., Osnabrück
Machi, P., Genf
 Mackowiak, A., Essen
 Mader, I., Freiburg
 Maegerlein, C., München
 Maros, M., Mannheim
 Martinez Moreno, R.,
 Stuttgart
 Mathys, C., Düsseldorf
 Maurer, C.J., Augsburg
 Mc Coy, M., Salzburg
 Meila, D., Duisburg
 Melber, K., Duisburg
 Möhlenbruch, M., Heidel-
 berg
 Morhard, D., Schweinfurt
 Mpotsaris, A., Köln
 Mull, M., Aachen
 Müller, A., Bonn
 Müller, M., Aachen
 Müller-Eschner, M.,
 Frankfurt/M.
 Müller-Thies-Broussalis, E.,
 Salzburg
N.N.,
 Nasel, C., Tulln
 Nelles, M., Bonn
 Nikoubashman, O., Aachen
 Nordmeyer, H., Essen
 Nowosielski, M., Innsbruck
 Nußbaumer, K., Linz
Östreicher, G., Augsburg
Paech, D., Heidelberg
 Paolo, F., Genf
 Pasquini, L., München
 Patzig, M., München
 Perleth, M., Berlin
 Kronlage, M., Heidelberg
 Poewe, W., Innsbruck
 Potreck, A., Heidelberg
 Pratschko, M., München
 Prayer, D., Wien
 Prothmann, S., München
 Psychogios, M.N.,
 Göttingen
Radbruch, A., Heidelberg
 Rau, A., Freiburg
 Riederer, I., München
 Rietzler, A., Innsbruck
 Rohde, S., Dortmund
 Rosenow, F., Frankfurt/
 Main
 Rubbert, C., Düsseldorf
 Rüber, T., Bonn
 Runck, F., Augsburg
Sacco, E., Freiburg
 Sacha, M., Essen
 Saur, A., Essen
 Scherfler, C., Innsbruck
 Schievelkamp, A.-H., Bonn
 Schlamann, M., Gießen
 Schmidt, M., Erlangen
 Schmieder, K., Bochum
 Schmitz, B., Hannover
 Schneider, T., Hamburg
 Schob, S., Leipzig
 Schocke, M., Ulm
 Schönfeld, M., Hamburg
 Schramm, P., Lübeck
 Schroth, G., Bern
 Schumacher, M., Wittnau
 Schütz, A., Frankfurt/M.
 Schwarz, D., Heidelberg
 Schwarz, S., Dortmund
 Schwenke, H., Lübeck

MENSCH UND MASCHINE

**52. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft
für Neuroradiologie e.V.**
11.-14. Oktober 2017 / Gürzenich, Köln

Kongresspräsident
Prof. Dr. Horst Urbach
(Freiburg)

SAVE THE DATE

Themenschwerpunkte
Interventionen
Neurodegeneration
Hirntumoren
Kinder
Kopf und Hals
Computational Neuroscience

www.neurorad.de

Transparenzvorgabe gemäß FSA-Kodex, Richtlinien und des AKG und des BVMed

Gemäß der Mitgliedschaft der nachfolgend aufgeführten Partner der Industrie im FSA, im AKG oder im BVMed informieren wir Sie über deren Gesamtunterstützung im Rahmen der 51. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e.V. in Kooperation mit der 24. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Neuroradiologie.

Acandis GmbH & Co. KG

unterstützt die Tagung mit insgesamt 21.200 € für einen Ausstellungsstand und ein Symposium.

Bayer Vital GmbH

unterstützt die Tagung mit insgesamt 8.500 € für einen Ausstellungsstand und ein Symposium.

Bracco Imaging Deutschland GmbH

unterstützt die Tagung mit insgesamt 20.360 € für einen Ausstellungsstand und ein Symposium.

iSYS Medizintechnik GmbH

unterstützt die Tagung mit insgesamt 2.314,80 € für einen Ausstellungsstand.

Johnson & Johnson Medical GmbH – DePuy Synthes Codman Neuro

unterstützt die Tagung mit insgesamt 17.424 € für einen Ausstellungsstand, Anzeigen im Hauptprogramm, das Sponsoring der Schlüsselbänder sowie weitere Werbemaßnahmen.

MEDTRON AG

unterstützt die Tagung mit insgesamt 2.294 € für einen Ausstellungsstand sowie weitere Werbemaßnahmen.

Medtronic GmbH

unterstützt die Tagung mit insgesamt 24.240 € für einen Ausstellungsstand und ein Symposium.

Stryker GmbH & Co. KG

unterstützt die Tagung mit insgesamt 33.076 € für einen Ausstellungsstand, ein Symposium, eine Anzeige im Hauptprogramm, das Sponsoring der Kongresstaschen sowie weitere Werbemaßnahmen.

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie e.V.
Ernst-Reuter-Platz 10
10587 Berlin
www.dgnr.org

Organisation



Kongress- und Kulturmanagement GmbH
Postfach 36 64
99407 Weimar
www.kukm.de

Projektleitung: Andreas Kluge
Redaktion: Annett Loß, Elisabeth Schlegel
Anzeigen: Roberto Keßler, Tina Streitberger, Stephan Weitz

Auflage: 1.600 Stück
Vertrieb: Ausgabe vor Ort
Redaktionsschluss: 12. September 2016

Trotz sorgfältiger Bearbeitung aller termingerecht eingegangenen Unterlagen kann der Hersteller keine Gewähr für vollständige und richtige Eintragungen übernehmen. Schadenersatz für fehlerhafte und unvollständige oder nicht erfolgte Eintragungen und Anzeigen ist ausgeschlossen. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Berlin. Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer ständig aktualisierten Homepage www.neurorad.de.

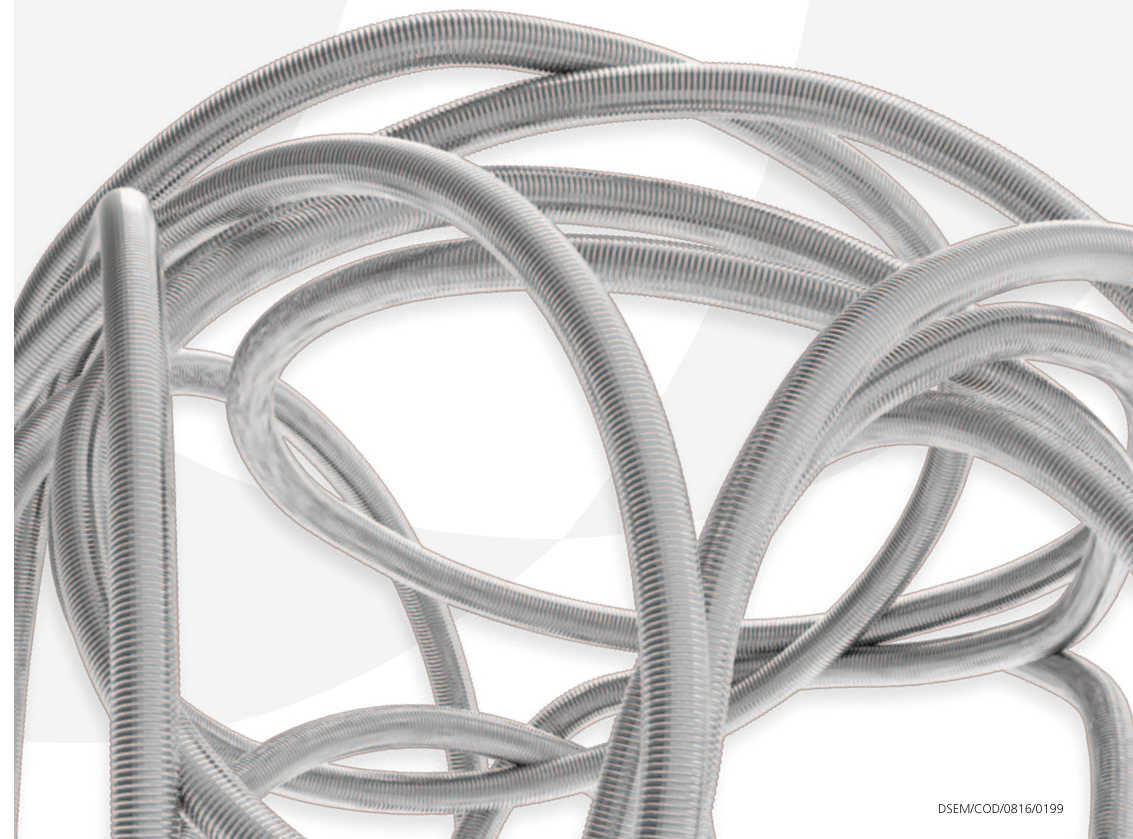
CODMAN NEURO



CODMAN
SPECTRA™
FAMILY OF COILS

THE SHAPE OF THINGS TO COME

With the New Advanced CODMAN SPECTRA™ Family of Coils, The Power of Shape Design is Behind You From Start to Finish.



WEB™ Intrasaccular Flow Disruptor

*Revolutionizing
Aneurysm Treatment*



MicroVention® heißt alle Teilnehmer
des DGNR 2016 herzlich willkommen.

MicroVention® WEB™ Symposium

Donnerstag, 6. Oktober 2016 – 15:00 bis 15:45 Uhr

Therapie akuter Aneurysmen mit dem WEB:
Erfahrungsberichte und klinische Evidenz.



CE 0297

The WEB Aneurysm Embolization System and VIA Microcatheter have both received the CE Mark. The WEB is not approved or available for sale in the US.

MICROVENTION is a registered trademark of MicroVention, Inc.



WWW.MICROVENTION.COM